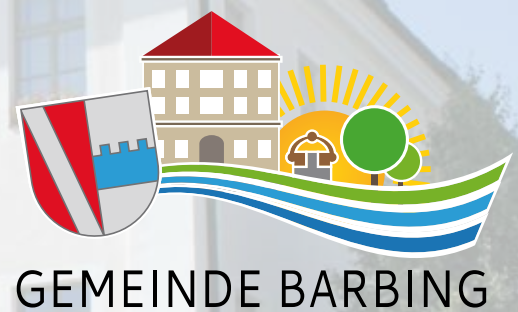


Barbinger Informationsblatt



GEMEINDE BARBING

Herausgeber: Gemeinde Barbing | Kirchstraße 1 | 93092 Barbing
Tel. 0 94 01 - 92 29-0 | Fax 0 94 01 - 8 03 95 | www.barbing.de

Januar 2024

Einwohner: 6.226

Neujahrsempfang der Gemeinde Barbing

Ein Jahresrück- und ausblick und eine positive Bilanz standen im Mittelpunkt des Neujahrsempfangs in Barbing und nicht zuletzt ein Dank an viele Bürgerinnen und Bürger, die sich ehrenamtlich engagieren. Bürgermeister Hans Thiel und seine Stellvertreter Dominik Schindlbeck und Johannes Heitzer, sowie Bezirkskaminkehrermeister Patrick Frummet und Kollege Jonathan Schaffner begrüßten rund 350 Gäste mit Handschlag. „Zu einer Neujahrsansprache gehört ein Rück- und Ausblick“, hob der Bürgermeister hervor. Der Ausbau der Kreisstraße R 23 konnte bei Eltheim abgeschlossen und über die Gemeindegrenze hinweg mit dem Geh- und Radweg zwischen Eltheim und Geising das Radwegenetz erweitert werden. Voran schreite auch der Glasfaserausbau von Friesheim bis Eltheim, es konnten die Maßnahmen zur Kanal-Druckleitung begonnen und die Spatenstiche für das Neubaugebiet in Sarching und dem Gewerbegebiet Unterheising gesetzt werden. Der Kindergarten konnte unter der Trägerschaft von RKT neu gestartet werden und für die Rathausgaststätte neue Pächter gefunden werden. Und wie der Rathauschef ergänzte, lassen auch die Maßnahmen im neuen Jahr auf eine positive Zukunft der Gemeinde blicken. Man könne mit der Fertigstellung der Kanal-Druckleitung sowie dem Neubaugebiet in Sarching und Gewerbegebiet in Unterheising rechnen. Auch mit den Planungen für den Glasfaseraus-

bau von Barbing, Sarching und Unterheising wolle man starten. Ferner werde das Thema Seniorenwohnen einen hohen Stellenwert haben. Die Umsetzung der Sanierung des Feuerwehrgerätehauses in Sarching und der Anbau am Haus der Vereine in Sarching sowie der Erwerb des Kindergartens Barbing stehen auf der Agenda. Abschließend dankte er allen ehrenamtlich Tätigen und zollte ihnen Respekt und Ankerkennung. „Sie stärken den Zusammenhalt. Ohne ihren Einsatz würde die Lebensqualität in unserer Gemeinde leiden. Dafür sind wir Ihnen zu großem Dank verpflichtet“, so Bürgermeister Hans Thiel. Zum krönenden Abschluss schwangen die beiden Sarchinger Prinzenpaare Franziska I. & Korbianian I. und ihre Lieblichkeit Sandra III. & seine Tollität Josef II das Tanzbein und der Musikverein Barbing sorgte für eine hervorragende musikalische Umrahmung. Und am Ende gab es noch eine besondere Überraschung: der KRK Barbing mit Vorsitzendem Hans-Joachim Klotz und Kassier Uli Lauterbach übergaben an Bürgermeister Hans Thiel eine Spende über 800 Euro für den Sozialfonds. Das Geld war beim Nikolausdienst, den der KRK seit Jahrzehnten organisiert, zusammengekommen. Und wie Klotz betonte: „Das Geld ist in Barbing zusammengekommen und soll auch für Menschen in Barbing verwendet werden, die nicht auf der Sonnenseite stehen“. Bericht und Foto: Christine Kroschinski





Wichtige

Informationen

in und um Barbing

Das nächste Barbinger Infoblatt erscheint voraussichtlich am 23.02.2024 (Nr. 02/24)

Annahmeschluss Donnerstag, 08.02.2024 um 12.00 Uhr. Änderungen durch nicht vorhersehbare Umstände möglich.

ÖFFNUNGSZEITEN

Rathaus: Tel. 09401/9229-0

Montag bis Freitag: 08.00 bis 12.00 Uhr

Montag bis Mittwoch: 14.00 bis 16.30 Uhr

Donnerstag: 14.00 bis 17.30 Uhr

Wertstoffhof:

Straubinger Str. 29, Barbing

Mittwoch: 10.00 bis 12.00 Uhr

Freitag: 14.00 bis 18.00 Uhr

Samstag: 09.00 bis 13.00 Uhr

Gemeindliche Grüngut- und Kompostplätze:

Montag bis Freitag: 08.00 bis 19.00 Uhr

Samstag: 10.00 bis 19.00 Uhr

Bücherei: Tel. 09401/ 1273

Mittwoch: 15.00 bis 18.00 Uhr

Donnerstag: 09.00 bis 11.00 Uhr

Freitag: 15.00 bis 19.00 Uhr

Samstag: 9.00 bis 11.00 Uhr

Post Barbing im EDEKA:

Montag - Freitag: 08.00 - 18.00 Uhr

Samstag: 08.00 - 13.00 Uhr

SPRECHZEITEN ALLGEMEINARZT

Dr. Marco Gärtner, Hausarzt, Internist, Notfallmediziner · Bischof-Sailer-Straße 5 - 7 93092 Barbing · Telefon: (0 94 01) 911 32 32

Mo, Di, Do: 08.00 - 12.00 Uhr, 16.00 - 18.00 Uhr

Mi: 08.00 - 12.00 Uhr, Fr: 08.00 - 12.00 Uhr

Hausbesuche nach Vereinbarung

ZAHLUNGSTERMIN FÜR GRUNDSTEUER UND GEWERBESTEUER

Die Gemeindekasse weist die Bürgerinnen und Bürger darauf hin, dass am 15.02.2024 Zahlungstermin für Grund- und Gewerbesteuer ist. Soweit uns kein SEPA-Mandat vorliegt, bitten wir um Überweisung. Bei vorliegendem SEPA-Mandat sorgen Sie bitte dafür, dass Ihr Konto für die einzuziehenden Beträge die erforderliche Deckung aufweist.

TENNET INFORMIERT

Ankündigung der Vorarbeiten für das Projekt SuedOstlink: Durchführung in der Gemeinde Barbing ab dem 23.01.2024 bis 31.12.2024. Näheres zum Projekt und Planungsstand finden Sie hier: www.tennet.eu/suedostlink.

Für Fragen und Mitteilungen stehen wir gerne zur Verfügung. Tel.: +49 (921) 50740 4006 E-Mail: suedostlink@tennet.eu

Bereitschaft/Notfall - Bauhof Barbing

Telefon: (01 60) 97862416

Notdienst REWAG

Strom:
(09 41) 601-3555

Erdgas- und Trinkwasser:
(09 41) 601-3444

BAYERNWERK

Strom:
(09 41) 28 00 33-66

Gas:
(09 41) 28 00 33-55

SPRECHZEITEN ZAHNÄRZTE

Zahnarzt Dr. med. dent. Malinowski

Neutraublinger Straße 17 · 93092 Barbing

Tel.: (09401) 3007

Mo, Do: 08.00 - 12.00 Uhr, 14.00 - 18.00 Uhr

Di: 08.00 - 12.00 Uhr, 14.00 - 19.00 Uhr

Mi: 08.00 - 13.00 Uhr

Fr: 08.00 - 12.00 Uhr

Zahnarzt Dr. Benjamin Duschl

Bischof-Sailer-Str. 3-7 · 93092 Barbing

Tel.: (09401) 5394522 · www.zahnarzt-barbing.de

Mo, Mi: 08.00 - 12.00 Uhr, 13.00 - 19.00 Uhr

Di, Do: 08.00 - 12.00 Uhr, 13.00 - 17.00 Uhr

Fr: 08.00 - 13.00 Uhr

INFORMATIONEN ZUR MÜLLABFUHR 2024:

Restmülltonne: 05.02., 19.02., 04.03., 18.03.

Papiertonnen: Gemeinde Barbing 06.02.
für Sarching 05.02.

Altreifen: 10. April 2024

KANALSPÜLUNGEN UND KAMERA-BEFAHRUNGEN IN BARBING

In der Zeit von Februar bis Mai 2024 werden in den nachfolgend aufgeführten Straßenzügen in Barbing Kanalspülungen und Kamerabefahrungen des Abwasserhauptkanals und der Hausanschlüsse durchgeführt.

Dadurch sind im Straßenverkehr kurzzeitige Beeinträchtigungen möglich: Blumenstraße, Tulpenweg, Nelkenweg, Sonnenstraße, Lindenweg, Birkenweg, Haidauerweg.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

MELDUNG DEFEKTER STRASSENBELEUCHTUNG FÜR DIE ORTE FRIESHEIM, ILLKOFEN, AUBURG, ALTACH UND ELTHEIM

Ab sofort können defekte Straßenbeleuchtungen für die Orte Friesheim, Illkofen, Auburg, Altach und Eltheim auch über das Smartphone gemeldet werden.

Einfach untenstehenden QR-Code am Smartphone einscannen und für zukünftige Verwendung den Link z. B. auf dem Homescreen ablegen.

Anschließend stehen unterschiedliche Möglichkeiten zur Verfügung, den Schaden an der Straßenbeleuchtung zu beschreiben und zu melden.





Senioren, die Unterstützung benötigen, oder ihre aktive Hilfe anbieten wollen, können sich gerne an folgende Ansprechpartner wenden:

FÜR DIE SENIOREN-ARBEITSKREISE:

Barbing: Elisabeth Regensburger, Tel. 09401/5399137

Sarching: Frau Frieda Eberl, Tel. 09403/969085

Friesheim: Frau Irmgard Stern, Tel. 09403/2044

Illkofen: Frau Angelika Bäumel, Tel. 09481/1425

SENIORENBEAUFTRAGTE:

Frau Elisabeth Regensburger, Tel. 09401/5399137

BEHINDERTENBEAUFTRAGTER:

Herr Ludwig Königbauer, Tel. 09401/4676

FÜR ALLE SENIOREN

Seniorenfasching für alle Senioren der Gemeinde Barbing am 28. Januar 2024 um 14.00 Uhr im Haus der Vereine Friesheim.

Mit Musik und Auftritt der Faschingsfreunde Friesheim. Es gibt Kaffee, Kuchen und Brotzeit.

SENIOREN ILLKOFEN

Sonntag, 28.01.2024, 14.00 Uhr

Senioren-Fasching im HDV Friesheim

Freitag, 23.02.2024, 14.30 Uhr

Seniorencafé im Pfarrheim

Freitag, 22.03.2024, 14.30 Uhr

Seniorencafé im Pfarrheim

Freitag, 26.04.2024, 14.30 Uhr

Seniorencafé im Pfarrheim

Freitag, 24.05.2024, 14.30 Uhr

Seniorencafé im Pfarrheim

Freitag, 21.06.2024, 14.30 Uhr

Sommerfest

Angelika und Franz Bäumel (Tel.: 09481-1425) von der Agenda Senioren freuen sich auf Ihr Kommen.

SENIOREN FRIESHEIM

am Montag, 12.02.2024

findet kein Stammtisch statt.

Neue Gäste sind jederzeit herzlich willkommen!

Ihre Termine, Anregungen und Wünsche nimmt Frau Sperl von der Gemeindeverwaltung entgegen.

Tel. 09401-9229-10, E-Mail: sperl@barbing.de

Informationen und Termine für Senioren

FILMCAFÉ AM MORGEN

im Regina Filmtheater, Regensburg, Holzgartenstr. 22

Am Mittwoch, 14. Februar, Donnerstag, 15. Februar und Freitag, 16. Februar wird der Film „**GERNSTL Reisen-Auf der Suche nach Irgendwas**“ gezeigt.

Vier Jahrzehnte sind sie jetzt unterwegs. Franz Gernstl, Hans-Peter Fischer und Stefan Ravasz suchen seit 1983 nach guten Geschichten, nach interessanten Typen und nach Antwort auf die Frage, wie man richtig lebt. Weltverbesserer, Eigenbrötler und ganz normale Menschen erzählen von ihrer Sicht auf die Welt.

2006 gab es den ersten Kinofilm. „Gernstls Reisen-Auf der Suche nach dem Glück.“ Entstanden aus gut 20 Jahren Archivmaterial. „Eine ungemein charmante, sehr unterhaltsame, aber vor allem auch glaubwürdige Liebeserklärung an unser Land und seine unterschiedlichsten Bewohner.“

Jetzt sind nochmal zwanzig Jahre vergangen. Die Schatzkiste mit Archivmaterial hat sich erfüllt.

Der Eintritt beträgt 10,00 €, dazu gibt es Kaffee, Tee oder Sekt und Breze/Butterbrezen oder Gebäck.

Einlass ab 10.00 Uhr. Filmbeginn ist 11.00 Uhr.

Nur mit verbindlicher Reservierung! Tel. 0941/41625

Der Verzehr ist im ganzen Haus gestattet.

Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen!

Beratungstermine der Bezirks-Sozialverwaltung im Landratsamt

Die Sozialverwaltung des Bezirks Oberpfalz bietet auch in den kommenden Wochen wieder Beratungstermine im Landratsamt (Altmühlstraße 3, 93059 Regensburg) an.

Die Beratungen finden jeweils von 9 bis 15 Uhr statt. Eine vorherige Terminvereinbarung ist notwendig, und zwar telefonisch unter 0941 9100-2152 oder per E-Mail an beratungsstelle@bezirk-oberpfalz.de. Der nächste Termin ist: Dienstag, 30. Januar 2024 (Raum 0.151).

Beraterin Sabine Melzl von der Bezirks-Sozialverwaltung bietet dabei neutrale und kostenlose Erstberatungen (keine Rechtsberatung, keine Vorab-Berechnung) an zu folgenden Themen: Finanzierung von stationärer Hilfe zur Pflege + ambulanter Hilfe zur Pflege, Eingliederungshilfe für behinderte Menschen, Antragstellung, Unterhaltspflicht (Allgemeines, keine Berechnungen)

Landkreis Regensburg, Presse- u. Öffentlichkeitsarbeit



STANDESAMTREGISTER

Bürger, die der Veröffentlichung ihrer Hochzeit, der Geburt ihres Kindes oder dem Sterbefall eines Angehörigen im Barbinger Informationsblatt zustimmen, geben bitte unter 09401 9229-10 Bescheid.

APOTHEKENNOTDIENSTE

Der täglich wechselnde Dienst der Apotheken beginnt um 8.00 Uhr und endet am nächsten Tag um 8.00 Uhr.

- 26.01.** Schloss-Apotheke, Alteglofsheim
- 27.01.** St. Georgs-Apotheke, Obertraubling
- 28.01.** Thurn-Und-Taxis-Apotheke, Donaustauf
- 29.01.** Neue-Apotheke, Neutraubling
- 30.01.** Regenbogen Apotheke, Obertraubling
- 31.01.** Kronen-Apotheke, Köfering
- 01.02.** Sebastian-Apotheke, Tegernheim
- 02.02.** Adler-Apotheke, Neutraubling
- 03.02.** Apotheke im Globus, Neutraubling
- 04.02.** St. Michael-Apotheke, Köfering
- 05.02.** Primus-Apotheke, Barbing
- 06.02.** Schloss-Apotheke, Alteglofsheim
- 07.02.** St. Georgs-Apotheke, Obertraubling
- 08.02.** Thurn-Und-Taxis-Apotheke, Donaustauf
- 09.02.** Neue-Apotheke, Neutraubling
- 10.02.** Regenbogen Apotheke, Obertraubling
- 11.02.** Kronen-Apotheke, Köfering
- 12.02.** Sebastian-Apotheke, Tegernheim
- 13.02.** Adler-Apotheke, Neutraubling
- 14.02.** Apotheke im Globus, Neutraubling
- 15.02.** St. Michael-Apotheke, Köfering
- 16.02.** Primus-Apotheke, Barbing
- 17.02.** Schloss-Apotheke, Alteglofsheim
- 18.02.** St. Georgs-Apotheke, Obertraubling
- 19.02.** Thurn-Und-Taxis-Apotheke, Donaustauf
- 20.02.** Neue-Apotheke, Neutraubling
- 21.02.** Regenbogen Apotheke, Obertraubling
- 22.02.** Kronen-Apotheke, Köfering
- 23.02.** Sebastian-Apotheke, Tegernheim

Aus der Gemeinderatssitzung 12. Dezember 2023

Öffentliche Sitzung

In der letzten öffentlichen Gemeinderatssitzung des Jahres, am 12. Dezember 2023, wurde die Niederschrift der letzten öffentlichen Gemeinderatssitzung einstimmig genehmigt. Zum Thema Beitrags- und Gebührenkalkulation fand bereits eine umfassende Informationsveranstaltung für den Gemeinderat statt. Künftig gibt es in der Gemeinde Barbing nur noch eine Entwässerungssatzung EWS und eine Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung BGS/EWS. Der Beitrag beträgt pro qm Grundstücksfläche 3,47 Euro und pro qm Geschossfläche 13,28 Euro. Die Grundgebühr für einen Standardzähler wird mit 40 Euro angepasst. Die Einleitungsgebühr beträgt 2,44 Euro pro Kubikmeter Abwasser. Wird ausschließlich Schmutzwasser eingeleitet, so beträgt die Gebühr 2,19 Euro pro Kubikmeter Abwasser. Der Gemeinderat hat einstimmig die Zusammenlegung der beiden Anlagen, die Umstellung des Geschäftsjahres, die Anpassung der Grundgebühr, der Beitragsätze und der Einleitungsgebühr beschlossen. Folgenden Bauanträgen stimmte der Gemeinderat einstimmig zu: Energetische Sanierung eines Einfamilienhauses, Dachgeschossausbau mit Einbau von zwei Dachgauben zur Schaffung von zusätzlicher Wohnfläche in Barbing; Neubau eines Einfamilienhauses mit einer Flachdachgarage in Eltheim; Errichtung einer Terrassenüberdachung in Friesheim.

Zur Anfrage eines Kiesabbauunternehmens auf Ausbeutung eines Weges in der Gemarkung Illkofen erklärte sich der Gemeinderat mit 11 gegen 8 Stimmen bereit, den Weg für Kiesabbau zur Verfügung zu stellen. Der Gemeinderat nahm die Ergebnisse aus den Bürgerversammlungen zur Kenntnis und stellte fest, dass weitere Beschlüsse nicht zu fassen sind.

Von mehreren Eltern in Barbing ist die Forderung zur Verbesserung der Schulwegsicherheit an die Gemeinde herangetragen worden. In Absprache mit der Polizeiinspektion Neutraubling wurden die wesentlichen Punkte zur Verbesserung der Schulwegsicherheit einstimmig beschlossen: Erweiterung der „Zone 30“ im nördlichen Teil der Neutraublinger Straße, „Schutzstreifen“ für Fußgänger im Birkenweg und Haidauer Weg mit einseitigem Parkverbot, Ergänzung von Straßenmarkierungen in mehreren Kreuzungsbereichen, Beschilderung Spielplatz. Gegebenenfalls sollte noch die Installation einer Lampe bei der Querungshilfe am Feuerwehrhaus geprüft werden.

Anlässlich der Weiterentwicklung der KERL eG (Kommunale Energie Regensburger Land eG) und der Gründung der KERL Projekt GmbH sowie den Erlass einer Geschäftsordnung für Vorstand und Aufsichtsrat ist eine Überarbeitung und Anpassung der Satzung notwendig. Der Gemeinderat stimmte der Fassung vom 7. November 2023 einstimmig zu und der Bürgermeister wurde

Wiesmüller

Wasser

Wärme

G
M
B
H

HEIZUNG · SANITÄR · SPENGLEREI · ELEKTRO

Dinkelweg 8 · 93092 Barbing
 Telefon: 09401-53973-0 · Fax: 09401-53973-10
 info@wiesmueller-ww.de · www.wiesmueller-ww.de

ermächtigt, der Satzungsänderung in der nächsten Generalversammlung zuzustimmen.

Die Jahresrechnung 2022 wurde von der Finanzverwaltung erstellt und durch den Rechnungsprüfungsausschuss ohne Beteiligung des 1. Bürgermeisters geprüft. Wesentliche Prüfungsfeststellungen waren nicht zu verzeichnen. Der Verwaltungshaushalt belief sich auf 12.352.426,50 € und der Vermögenshaushalt belief sich auf 5.351.264,73 €. Der Gesamthaushalt wird mit 17.703.691,23 € angegeben. (Detaillierte Informationen über den Abschluss des Haushaltsjahres 2022 finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Barbing.) Der Gemeinderat stellte einstimmig die Jahresrechnung 2022 fest. Auch wurde der 1. Bürgermeister für das Haushaltsjahr 2022 einstimmig entlastet.

Im Hinblick auf das neue Wärmeplanungsgesetz des Bundes ab 1.1.2024 wurde bereits im Sommer 2023 ein Förderantrag gestellt und der Gemeinderat beschließt nun einstimmig die Umsetzung der kommunalen Wärmeplanung.

Für eine einheitliche Regelung bei Zuschussanträgen von Vereinen hat der Gemeinderat einstimmig beschlossen, die Maßnahmen und Sanierung an Gebäuden mit 90 % und sonstige Anschaffungen mit 70 % der tatsächlichen Kosten zu fördern. Maßgeblich sind die tatsächlich verbleibenden Kosten nach Abzug von Förderungen etc.

Dem Zuschussantrag des SV Sarching auf Renovierung der Umkleidekabinen (rd. 46.000 Euro), Erneuerung der Gastherme (rd. 4.000 Euro) und Erneuerung der Flutlichtanlage (rd. 24.000 Euro) stimmte der Gemeinderat einstimmig zu. Der Zuschuss beträgt 90 %.

Dem Zuschussantrag der Spvgg Illkofen zur Anschaffung von einem großen oder mehreren Mähroboter zum Preis von rd. 35.000 Euro stimmte der Gemeinderat einstimmig zu. Der Zuschuss beträgt 70% der tatsächlich anfallenden Kosten.

Dem Zuschussantrag des TV Barbing auf Sanierung der Toiletten (rd. 29.000 Euro) und des Sportplatzes (rd. 24.000 Euro) stimmte der Gemeinderat einstimmig zu. Die Toiletten werden mit 90 % und die Sportplatzsanierung mit 70 % bezuschusst.

Die Zuschüsse für Kinder- und Jugendausflüge der Vereine betragen bisher 8 Euro je Kind pro Tag für mehrtägige Ferienprogramme. Nun wurde vom Gemeinderat eine Anhebung des Zuschusses auf 15 Euro je Kind pro Tag für alle Ortsvereine und örtliche, gemeinnützige Organisationen für mehrtägige, außerörtliche Kinder- und Jugendprogramme einstimmig beschlossen.

Für den Haushalt 2024 sind bereits eine Vielzahl von Maßnahmen geplant und der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Maßnahmen nach Möglichkeit für das Jahr 2024 einzuplanen. Die wichtigsten darunter sind, der Glasfaserausbau, der Bau der Druckleitung, Seniorenwohnen, Straßensanierungen, Sanierung FW Haus Sarching u.v.m.

IMMOBILIEN

Großes teilbares Baugrundstück mit Altbestand in der Gemeinde Barbing

Auf dem großen Grundstück befinden sich neben dem sanierungsbedürftigen Wohnhaus ein großer Stall sowie eine Doppelgarage. Das teilbare Grundstück ist erschlossen und kann nach Abriss des Altbestands sofort neu bebaut werden. Ein Bebauungsplan ist nicht vorhanden, es ist sich an die umliegende Bebauung zu halten. Die genaue Bebauung ist mit dem Bauamt abzustimmen. **EUR 799.000,-**

weitere Angebote unter
www.trummer.de

TRUMMER IMMOBILIEN
09 41 44 76 33
<http://www.trummer.de>

NETTES EHEPAAR (Leitender KRONES-Angestellter/Verwaltungsangestellte) suchen Haus oder Wohnung - auch älter - im Raum Barbing zu kaufen oder langfristig zu mieten.

Immobilien-Inseher seit 44 Jahren, Regensburg.

Tel.: (09 41) 4 57 68

*Ein Ort zum Leben.
Ein Ort zum Arbeiten.*



GEMEINDE BARBING

WIRTSCHAFTSSTANDORT
BARBING

Nichtöffentliche Sitzung

In der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung wurde die Niederschrift der letzten nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung einstimmig genehmigt.

Für die Sanierung des FW-Hauses und für den Anbau des HDV in Sarching hat der Gemeinderat einstimmig beschlossen, das Architekturbüro Huber aus Regensburg zum Preis von rd. 110.000 Euro mit den Planungsarbeiten zu beauftragen, da dieses das wirtschaftlichste Angebot vorgelegt hat.

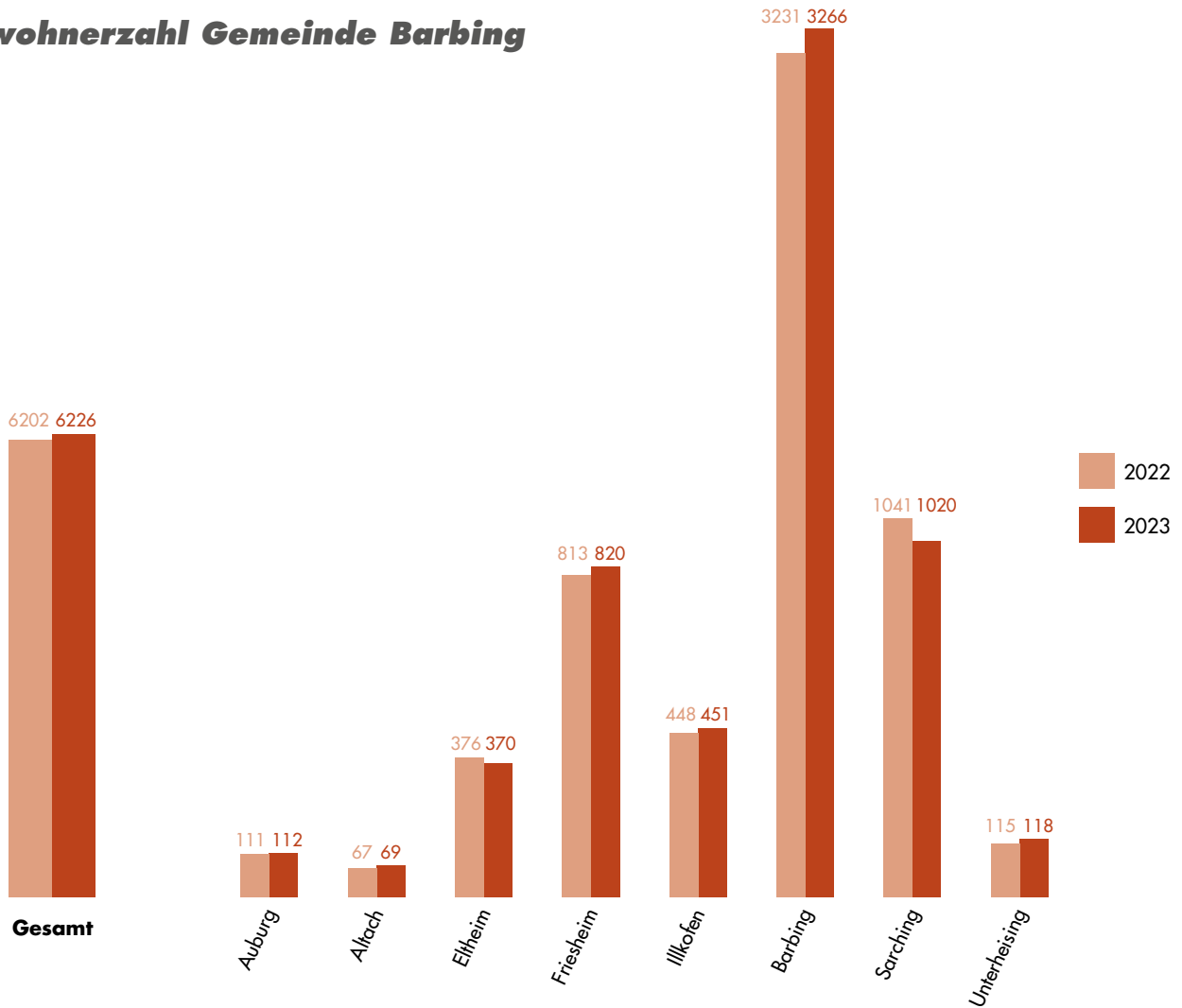
Gemeinderatssitzungen

Diese finden regelmäßig am ersten Dienstag jeden Monats statt. Aus terminlichen Gründen kann es vereinzelt zu Abweichungen kommen. Anträge, die in einer Sitzung zu behandeln sind, sind spätestens 14 Tage vorher einzureichen.

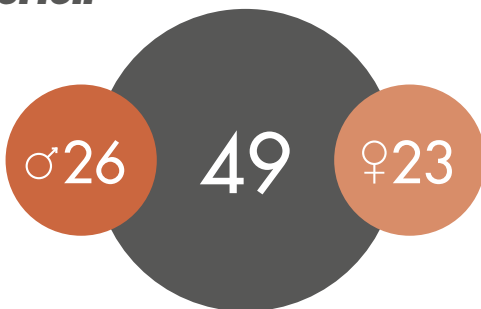


Statistik des Einwohnermeldeamtes 2023

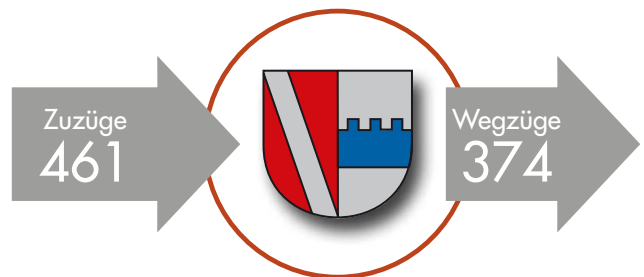
Einwohnerzahl Gemeinde Barbing



Geburten



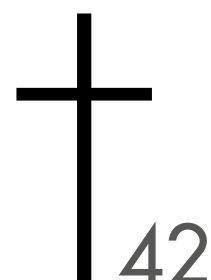
Bevölkerungswanderung



Eheschließungen



Sterbefälle





Neuer Bauhofmitarbeiter

Bürgermeister Hans Thiel freute sich zum Jahresbeginn Jonas Ilseher als neuen Mitarbeiter im Bauhof der Gemeinde Barbing begrüßen zu dürfen.

Bericht und Foto: Gemeinde Barbing

Adventsfenster bei Pfarrer Wissel

Am Nikolausabend lud Pfarrer Stefan Wissel zum lebendigen Adventskalender ein. Er und Bürgermeister Hans Thiel, versehen mit Teufelshörnchen, lamentierten, wer denn nun schuld sei, dass beide in der Hölle gelandet sind. Doch zum Glück war alles nur ein Traum und beide sind der Hölle gerade nochmal entkommen und zogen das Fazit, dass es besser sei nicht nur an sich selbst, sondern auch an andere zu denken. Für beide gab es natürlich großartigen Applaus, ehe man gemeinsam sang und sich an Punsch und Plätzchen labte.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski



FAIRE VERGÜTUNG

DARAUF KOMMT'S MIR AN

Unsere Energie ist ansteckend - lassen Sie sich inspirieren und #FEELTHEENERGY

Unsere aktuellen Stellenangebote (m/w/d):

Regensburg, Parsberg, Ingolstadt:

- Bauleiter/ Elektromeister Netzbau
- Elektromonteur/ Kabelmonteur Nieder- & Mittelspannung
- Vorarbeiter Netzbau
- Monteur Energietechnik – Trafo-Stationen
- Freileitungsmonteur/ Monteur/ Montage
- Zählermonteur Gas/Wasser
- Tiefbaufacharbeiter
- Baggerfahrer / Baumaschinenführer
- LKW-Fahrer im Baustellenverkehr
- Quereinsteiger Bau/ Tiefbau

Elektroinstallation Parsberg:

- Elektroniker für Energie- und Gebäudetechnik - Monteure

Informationen zu weiteren Stellenangeboten & Bewerbungsmöglichkeiten finden Sie auf unserem Karriereportal:

be.the-energy

WORAUF KOMMT'S IHNEN AN?

Ing. Ludwig Freitag
Elektro-GmbH & Co. KG
Anja Schwarzfischer
Ludwig-Freitag-Straße 3
92331 Parsberg
karriere@elektro-freitag.de

ANKOMMEN

BEI Freitag



Seniorenadvent der Gemeinde Barbing

Mit dem Lied vom Friedenslicht stimmte der Kinderchor Mini Voices, unter Leitung von Julia Brüll, die Barbinger Senioren bei der Adventsfeier der Gemeinde im Rathaussaal auf die Vorweihnachtszeit ein. Auch der Frauenchor Happy Voices, der Männerchor Barbing, der Männer-Dreigesang sowie der Musikverein Barbing sorgten für einen stimmungsvollen Nachmittag. Die Verantwortlichen um Vizebürgermeister Dominik Schindlbeck und vor allem auch die Sängerinnen, Sänger und Musiker freuten sich, dass der Barbinger Rathaussaal bestens gefüllt war. Vizebürgermeister Dominik Schindlbeck begrüßte die Gäste und führte durch das Programm. Er begrüßte Bürgermeister Hans Thiel, einige Gemeinderäte sowie Pfarrer Stefan Wissel, ehe er alle Mitwirkenden des bunten Programms vorstellte

und sowohl Pfarrer Stefan Wissel als auch Bürgermeister Hans Thiel ihre Grußworte überbrachten. Heiter und besinnlich wechselte das stimmungsvolle Rahmenprogramm, das der Kirchenchor Barbing unter Leitung von Evi Wittmann, der Barbinger Männerchor unter Leitung von Thomas Spreiter, der Männer-Dreigesang mit Hans-Peter Landsmann, Gerhard Böhm und Reinhard Baumer sowie der Musikverein Barbing unter Leitung von Florian Hirschberger darboten. Alle Akteure wurden mit viel Applaus bedacht. Dominik Schindlbeck dankte zum Abschluss den zahlreichen Gästen sowie den Mitwirkenden und hoffte mit diesem besinnlichen und unterhaltsamen Nachmittag den anwesenden Senioren eine Freude bereitet zu haben.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski



Hand in Hand für eine bessere Welt

Getreu diesem Motto spendeten die Jugendspieler: innen der Fußball-Mannschaften C2 und C3 der SG Donaubogen (SG mit den Vereinen Barbing, Illkofen, Sarching und Harting) sowie E1 und E2 der SG (TV) Barbing (SG mit den Vereinen Barbing, Harting) kurz vor Weihnachten für die tolle Aktion „Johanniter-Weihnachtstrucker“. In Summe kamen bei der Sammlung 16 Pakete zusammen, die durch den U14-Jugendtrainer Michael Reither an Herrn Gregor Lindner, Sachgebietsleitung Ausbildung der Johanniter-Unfall-Hilfe in Ostbayern, übergeben wurden. Seit inzwischen drei Jahrzehnten werden bei der Weihnachtstrucker-Aktion Hilfspakete für notleidende Menschen in Südosteuropa und auch für hilfsbedürftige Menschen in Deutschland gepackt und zu den Betroffenen transportiert. Vielen Dank an alle, die mitgemacht haben. Durch die Paketspende konnten wir sicher ein paar hilfsbedürftigen Menschen ein Lächeln und ein wenig Hoffnung zur Weihnachtszeit schenken.

Bericht: Christian Fischer / Foto: Johanniter-Unfall-Hilfe in Ostbayern



Alles fürs Kind & Räderbasar an der Grundschule Barbing am 8. und 9. März 2024

Am 8. und 9. März 2024 findet der beliebte Alles fürs Kind & Räderbasar vom Förderverein der JMS Schule Barbing mit Basarteam Barbing in der Grundschule Barbing statt. Die Nummernvergabe startet am 2. Februar unter easybasar.de, alle notwendigen Infos zur Abgabe und Abholung der Ware findet man ebenfalls unter easybasar.de

NEU in diesem Frühjahr: Bereits am Freitag, 8. März öffnen sich die Basartüren zum „Prosecco-Shopping“ von 20.15 bis 21.45 Uhr - entspannt abends einkaufen und nebenbei Prosecco inkl. leckerem Snack zur Flatrate von 3,00€ genießen. Am Samstag, 9. März öffnen sich die Türen wie gewohnt von 10.30

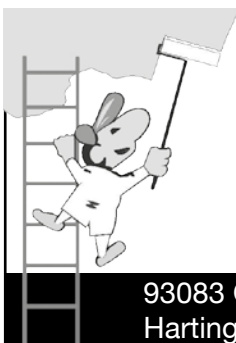
bis 12.30 Uhr, erstmalig gewähren wir Schwangeren (mit Nachweis) sowie einer Begleitperson einen verfrühten Eintritt ab 10.00 Uhr. Zusätzlich bieten wir in diesem Jahr die Abgabe von 3 Artikel mit Rädern dran (Inliner, Fahrräder, Roller etc.) OHNE vorherige Verkaufsnummer. Hier ist eine Abgabe von maximal 3 Verkaufsartikel vor Ort möglich, die Annahme findet am Freitag, 8. März in der Zeit von 17.00 bis 18.00 Uhr statt. Fragen beantwortet das Basarteam gerne unter basar-barbing@gmx.de

Wir freuen uns auf viele Verkäufer und Einkäufer.
Kerstin Plentinger, Basarteam Barbing

Winterzauber in Barbing

Die Feuerwehr Barbing lud zum Barbinger Winterzauber auf dem Kirchplatz, bei dem die wunderschöne Dorfkruppe die Kulisse für die weihnachtliche Veranstaltung bildete. Bei einem Bummel am Kirchplatz gab es so einiges zu entdecken, ob nun herzhaft Leckereien der Feuerwehr mit Spiralkartoffeln oder Flammkuchen, Käsebröte, Geräuchertes, sowie Kaffee und Lebkuchen vom Team der Kita St. Martin und Krippe „Barbini“, einer Bude mit herrlichen „Crepes“ und dem beliebten Glühweinstand, der Grillhütte oder auch dem Büdchen, bei dem man mit „Weingeistern“ Bekanntschaft schließen konnte. Die kleinen Gäste konnten mit dem Weihnachtszug ein paar Runden drehen oder bei der Jugendfeuerwehr Stockbrot über dem Feuer backen. Die Jugendfeuerwehr Barbing bot

Lose feil, die reißenden Absatz fanden. Zu gewinnen gab es nämlich Enten für das Weihnachtsmahl. Der Nikolaus teilte zusammen mit Bürgermeister Hans Thiel Süßigkeiten aus. Am Freitagabend lockte als besonderer Höhepunkt der Auftritt des „Regensburger Doana-Gsindls“ und am Samstag zelebrierte Pfarrer Stefan Wissel einen Open-Air-Gottesdienst, den der Frauenchor Happy Voices und der Kinder- und Jugendchor „Kids Voices“, jeweils unter Leitung von Julia Brüll musikalisch umrahmte. Des späteren übernahm der Musikverein Barbing die musikalische Unterhaltung mit weihnachtlichen Weisen. Zum krönenden Abschluss gehörte den Jungen und Junggebliebenen der Kirchplatz mit einer Christmas Party.
Bericht und Foto: Christine Kroschinski



Franz Fellerer Malermeister

- Maler - u. Lackierarbeiten
- Wärmedämmarbeiten
- Gerüstbau
- Innenraumgestaltung

93083 Obertraubling
Hartinger Weg 2

Tel. 0 94 01 / 22 18
Fax: 0 94 01/ 8 91 53

e-mail:
franz.fellerer@t-online.de



FFW Barbing zog Bilanz

Die Mitglieder der FFW Barbing blickten im Beisein von Bürgermeister Hans Thiel, seinem Stellvertreter Dominik Schindlbeck und einigen Gemeinderäten sowie vielen aktiven Kameraden auf ein bewegtes Jahr 2023 zurück. Kommandant Andreas Staudinger berichtete über 105 Einsätze. Dabei stand die Technische Hilfeleistung mit 76 Alarmierungen im Vordergrund. Allein davon wurde die Barbinger Wehr zu 32 Verkehrsunfällen gerufen. Der Schwerpunkt lag dabei mit 21 Unfällen der BAB A3 sowie 11 der Unfälle auf der Staatsstraße. Er erinnerte, dass man unter anderem auch mit schweren Unfällen konfrontiert wurde, wobei für vier Verunfallte jede Hilfe zu spät kam. Wie der Kommandant ferner berichtete, lag der zweite Schwerpunkt der Einsätze bei Brandeinsätzen, zu denen die Wehr insgesamt 15-mal alarmiert wurde. Eine Unwetterfront mit diversen Sturmschäden bei 15 Einsätzen forderte die Aktiven ebenfalls. Zu den Einsätzen addierten sich zudem sieben Sicherheitswachen und fünf ABC-Einsätze. „4.897 Stunden umfasste im vergangenen Jahr der komplette Aufwand um allen Themen und Aufträge, der Tag und Nacht Einsatzbereitschaft an 365 Tagen rund um das Feuerwesen der FF Barbing gerecht zu werden“, resümierte Kommandant Andreas Staudinger. Bei den technischen Hilfeleistungen waren neben den Unfällen auch Ölspurbeseitigungen, Sicherheitswachen, Wohnungsöffnungen und Wasserunfälle zu verzeichnen. Maßgebend seien aber neben den Einsätzen auch die Übungen, die Jugendarbeit sowie auch Gerätewarttätigkeiten und Aus- und Weiterbildungen gewesen. Auch alle anderen Fachbereiche leisteten einen nicht unerheblichen Beitrag, resümierte der

Kommandant, nicht ohne seine Kameradinnen und Kameraden Dank und Lob auszusprechen. Aus dem Bericht von Jugendwart Marco Staudinger konnte entnommen werden, dass derzeit 21 Jugendliche aus Barbing aktiv dabei seien. Besonderes Highlight sei der Berufsfeuerwehrtag gewesen. Ferner wurde am Wissenstest, RamaDama und der Fahrradrallye mit einer Station teilgenommen. Auch der Leiter des Atemschutzes Christian Danner zog eine positive Bilanz und berichtete von acht Einsätzen unter Atemschutz. Bürgermeister Hans Thiel zollte den ehrenamtlich tätigen Floriansjüngern größten Respekt für deren großartiges Engagement. „Die Leistung der Feuerwehr ist unverzichtbar“, betonte das Gemeindeoberhaupt der die Einsatzkräfte besonders lobte und größten Dank und Anerkennung aussprach. Im Rahmen seiner Grußworte informierte er, dass man in Kürze ein Gespräch mit der Politik und der Autobahn GmbH über ein Verkehrsleitsystem führen werde. Vorstand Stefan Bösmiller ließ das Jahr aus Vereinssicht Revue passieren und erinnerte an das gelungene „Fischessen to go“, bei dem man zusammen mit dem TV Barbing 550 Forellen zubereitete. Gelungen waren ferner das Weinfest und der Winterzauber. Auch sein Ausblick mit Fischessen und Weinfest sowie Besuchen von Gründungsfesten klang vielversprechend. Besonders freute er sich, dass in diesem Jahr wieder der Feuerwehrball stattfinden könne. Wegen Umzug stellte Schatzmeisterin Kerstin Starflinger, nach Jahren ihr Amt zur Verfügung. Einstimmig wurde Melina Tetz zu ihrer Nachfolgerin gewählt. Bürgermeister Hans Thiel, Vorstand Stefan Bösmiller und Kommandant Andreas Staudinger oblag es im Rahmen der Generalversammlung den Teilneh-

mern der Fort- und Weiterbildungslehrgänge ihre Zeugnisse zu überreichen und treue Mitglieder auszuzeichnen. Seit 25 Jahren der FF Barbing treu verbunden sind Hermann Beer, Peter Detterbeck, Claudia Dorer, Markus Gareis, Cäcilia Haslbeck, Alfred Kautzky, Johann Lang, Wolfgang Mätzner, Marco Niedermüller, Max Sterl, Michael Wein, Dominik Seidl, Josef Seidl, Dominik Seyller und Andreas Stangl. Auf 40 Jahre treue Mitgliedschaft brachten es Andreas Judemann, Werner Achhammer, Hans-Jürgen Wolf, Stefan Sulzer, Manfred Sulzer, Manfred Stierstorfer, Rainer Kralitschek, Jürgen Korfmann, Erwin Kiefner und Michael Jogsch. Ein weiterer Höhepunkt war auch die

Zeugnisverteilung an aktive Feuerwehrkameraden, die sich Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen unterzogen. Urkunden für die Teilnahme in der Brandübungsanlage erhielten Simon Stail, Philipp Schindlbeck, Tobias Karnowka und Lorenz Schnurrer. Der Ausbildung zum Zugführer unterzog sich Andreas Riedl und zum Rettungssanitäter ließ sich Dominik Kubatschka ausbilden. Am Erste-Hilfe-Kurs nahmen Ella Gold, Klaus Reinisch, Lothar Redwitz, Leonie Sprödhuber, Sophie Klatt, Paul Morawe, Julian Redwitz, Andreas Seitz und Heinz Schreiner teil.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski

Arbeitsplatz-Tausch

Rettungssanitäterin Laura und Kinderpflegerin Michelle haben für einen Tag ihre Arbeitsplätze getauscht. Im RKT-Kinderhaus in Barbing gewann Laura Einblicke in die pädagogische Arbeit und die Betreuung von Kindergartenkindern. Gemeinsam wurde gebastelt, gesungen und gespielt.

Michelle fuhr im Krankentransportwagen mit und begleitete Patient:innen zu Arztbesuchen oder -nach einem Krankenhausaufenthalt sicher auf dem Weg nach Hause. Beide fanden den Perspektivenwechsel sehr spannend.

Bericht und Foto: RKT-Kinderhaus Barbing



Kinder des RKT-Kinderhauses basteln Anhänger für den Christbaum der Raiffeisenbank in Barbing

Wie schon in den vergangenen Jahren schmückten die Kinder der örtlichen Kinderhäuser den Baum. In der Raiffeisenbank Barbing überraschten uns dieses Jahr die Kinder des RKT-Kinderhauses mit wunderschönem selbstgebasteltem Schmuck. „Wir freuen uns sehr über den schönen Baum und bedanken uns bei allen Kindern für den kreativen Christbaumschmuck“, so Geschäftsstellenleiter Bernhard Schätz. Als kleines Dankeschön bekam jedes Kind einen leckeren Scho-

konikolaus. Helena Bauer, Leitung des Kinderhauses, bedankte sich herzlich für die Spende über 250,-€. Von dem Geld sollen neue Spiel- und Bastelsachen für die Kinder angeschafft werden. Für die Raiffeisenbank Oberpfalz Süd eG war es eine schöne Gelegenheit, die kreative Arbeit der Kindergärten zu unterstützen. Insgesamt fördert die regionale Genossenschaftsbank so zwölf Kindergärten in der Region.

Bericht: Raiffeisenbank

Sichern Sie sich für das Frühjahr schon jetzt einen zeitnahen Montagetermin!

- Photovoltaikanlagen für privat & Gewerbe
- Batteriesysteme für Strom bei Tag & Nacht
- Notstromversorgung möglich
- Wallboxen

regional &
zuverlässig

PLANAENERGIE
Regenerative Zukunft

Osterhofener Straße 8 • 93055 Regensburg
Tel. 0941 / 780 5611 0 • info@planaenergie.de
www.planaenergie.de

Vereinbaren Sie mit uns einen kostenlosen und unverbindlichen Beratungstermin! Ihr Plana-Team



Theatergruppe unterstützt RKT-Kinderhaus Barbing mit dicker Spende

Die Vorsitzende der Theatergruppe Barbing Christine Leyerer durfte im Dezember zusammen mit Schriftführerin Sigrid Gaber und Spielleiter Hans-Peter Landsmann das Spendenfüllhorn über dem RKT-Kinderhaus Barbing ausgießen. Die Vorstandschaft hat es sich zum Ziel gesetzt, alljährlich Kinder- und Jugendarbeit in der Gemeinde Barbing zu unterstützen. Der stellvertretende Leiter des RKT-Kinderhauses, Michael Meindl, freute sich über die weihnachtliche Spende der Theatergruppe Barbing. Die Theatergruppe hatte im vergangenen Jahr beschlossen, in den Barbinger Kindereinrichtungen noch einmal abzufragen, was sie sich denn schon lange anschaffen wollten. Beim RKT-Kinderhaus wurden die Theaterspieler schließlich fündig: Ganz oben auf ihrer Wunschliste stand seit langem ein „Sinnesgarten“, einem Laufbrett-Set, mit dem die Kinder alle ihre Sinne „ertasten und erlaufen“ können. „Den Kindern haben sich riesig gefreut und schon beim ersten Ausprobieren waren alle hell auf begeistert“, bestätigte Michael Meindl den Spendern. „Diese großzügige Spende der Theatergruppe Barbing machte es möglich ein ganzes Set von Holzturnmaterialien anzuschaffen. Die Kinder können damit barfuß balancieren und durch verschiedene Untergründe und Hürden ihre Wahrnehmung fördern“, zeigte sich Meindl begeistert. „Aufgrund der erfolgreichen Theateraufführungen im Jahr 2023, war es kein Problem, die gut 800 Euro für die Kleins-



ten unserer Gemeinde locker zu machen. Uns ist es ein großes Anliegen, dass das von uns erspielte Geld zum einen in der Gemeinde bleibt und dass es zum anderen unseren Kindern – und damit natürlich indirekt unseren vielen jungen Familien – zugutekommt“, zeigten sich die Theaterspieler beim Übergabetermin der Spende stolz.

Bericht und Foto: Hans-Peter Landsmann

Mahal

www.auto-mahal.de

- Neu- und Gebrauchtwagen
- el. Achsvermessung
- Unfallinstandsetzung
- Klimaservice

Kreuzstraße 2 · 93092 Barbing · Tel. 0 94 01-34 31 · Fax 0 94 01-15 97



Pflegedienst Krompass

Inh. Tanja Gregio

Helfen ist unser Auftrag

Unsere Leistungen umfassen nahezu alle Bereiche der Grund- und Behandlungspflege, u. v. m.

Wir suchen Dich!

Ob Teil- oder Vollzeit,

ob Hilfs- oder Fachkraft, oder einfach Freude am Umgang mit Senioren

Bewirb Dich jetzt!

Kiefernweg 7, 93092 Barbing, Mobil: 0170/99 70 305, info@krankenpflege-krompass.de

B-Juniorinnen des TV Barbing im Jahnstadion

Das Jahnstadion Regensburg war Schauplatz eines kurzweiligen Fußballspektakels, welches sich die B-Juniorinnen des TV Barbing anschauen durften. Fast die komplette Mannschaft inkl. Trainern verfolgten das Spiel SSV Jahn Regensburg gegen Viktoria Köln in der 3. Fußballbundesliga. Die 30 Freikarten stellte uns unser Verein TV Barbing dankenswert zur Verfügung. Dieser Ausflug war mehr als nur ein Spiel – es war ein gemeinschaftliches Event der Mädels, das unsere gesamte Fußballfamilie noch näher zusammenbrachte. Das Spiel selbst war eine Lehrstunde in Sachen Fußball und Teamgeist. Die Jahn-Elf demonstrierte in der ersten Halbzeit erneut ihre Fähigkeiten und zeigte, warum sie Tabellenführer der 3. Bundesliga ist. In der zweiten Hälfte war der Gast tonangebend und verdiente sich auch redlich den Ausgleich zum Endstand von 1:1 unentschieden. Diese Erfahrung war lehrreich für unsere jungen Fußballerinnen insofern, dass ein Spiel immer 90 Minuten und auch länger dauern kann. Der Ausgleich fiel in der vierten Minute der Nachspielzeit. Dieser Tag markierte zugleich einen gelungenen



Abschluss des Jahres vor der bevorstehenden Weihnachtspause. Es sind Momente wie diese, die die Leidenschaft für den Fußball weiter entfachen und uns als Team enger zusammenbringen.

Bericht und Foto: TV Barbing

Einladung zur Jahreshauptversammlung des TV Barbing am Freitag, den 02. Februar 2024, um 19:00 Uhr im Gasthaus Deutsch

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung und Totenehrung, 2. Verlesen des Protokolls der JHV 2023, 3. Bericht des 1. Vorstandes, 4. Bericht zur Mitgliederentwicklung, 5. Bericht des Kassiers, 6. Bericht des Jugendvorstandes, 7. Berichte der Abteilungsleiter, 8. Bericht Festleiter, 9. Bericht der Kassenprüfer mit Entlastung, 10. Ehrungen, 11.

Bestimmung des Wahlausschusses, 12. Neuwahlen, 13. Grußworte, 14. Sonstiges, Wünsche und Anträge
Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen. Bitte kommen Sie recht zahlreich zur Jahreshauptversammlung. Sie werden umfassend über alle Bereiche aus dem Vereinsleben des Jahres 2023 informiert.

Die Vorstandschaft des TV Barbing e.V.

Kita St. Martin packte Pakete für die Weihnachtstrucker

Die Hilfsbereitschaft vor Weihnachten ist enorm und auch in der Kita St. Martin und der Krippe „Barbini“ wurde von Eltern fleißig gespendet, sowohl in Form von Sach- als auch Geldspenden. Am Ende konnten 13 Hilfspakete an die Weihnachtstrucker der Johanner übergeben werden. Neben Paketlieferungen nach Osteuropa haben die Weihnachtstrucker in diesem Jahr auch mit den Tafeln im Landkreis Regensburg kooperiert. Schon innerhalb weniger Tage, nachdem das Kitateam unter Leitung von Christina Dommer bei den Eltern und dem Kitateam den Aufruf gestartet haben, füllten sich die Aulen der Einrichtungen. Grundnahrungsmittel, Hygieneartikel und ein Geschenk für Kinder wurden in einen stabilen Karton verpackt. Insgesamt 13 Pakete konnten an Jens Blaschka von den Johannern übergeben werden. Vor den Weihnachtsferien lud das Team Eltern und Kinder zum „Lebendigen Adventskalender“ ein. Neben einem Buffet von den Eltern, gab es selbstgemachte Seifen, Lebkuchen und



Mandeln zu kaufen. An weiteren Stationen konnten Holzsterne gebastelt oder weihnachtliche Düfte erraten und Kinderpunsch getrunken werden. So ließ es sich herrlich in die Weihnachtsferien starten.

Bericht: Christine Kroschinski / Foto: Kita Barbing



Metzgerei Reichl übergibt 600 Euro für den Sozialfonds

Die Metzgerei Reichl aus Friesheim hat in diesem Jahr auf Weihnachtspräsente für Kunden verzichtet und stattdessen 600 Euro an Bürgermeister Hans Thiel für den Sozialfonds der Gemeinde Barbing überreicht. Mit dem Geld werden finanziell weniger gut gestellte Familien und Menschen in Not in der Gemeinde Barbing unterstützt. Bürgermeister Hans Thiel freute sich über die großzügige Spende und dankte Christine und Markus Reichl von Herzen.

Bericht: Gemeinde Barbing / Foto: Manuela Thiel



Pfarrer Wissel organisierte Wochenendausflug für alleinstehende Ü50er

Ganz am Puls der Zeit hatte Pfarrer Stefan Wissel eine Fahrt ins Salzburgerland für alleinstehenden Ü50er geplant und auch begleitet. Aus dem ganzen Landkreis hatten sich Damen und Herren angemeldet, wengleich das „starke Geschlecht“ in starker Unterzahl war. In Salzburg machte man einen zweistündigen Zwischenstopp im Salzburg Outlet, ehe man zu einem Spaziergang durch Salzburg aufbrach. Am späten Nachmittag ging es weiter ins Hotel nach Bad Hofgastein und beim gemeinsamen Abendessen bestand ausreichen Möglichkeit sich besser kennen zu lernen. Am zweiten Tag brach man nach einem zünftigen Frühstück auf zu einer Rundfahrt durch das Gasteiner Tal, begleitet von einer Reiseleiterin. Den Nachmittag verbrachten die Mitreisenden in der Therme und den

Abend genoss man im Hotel bei Tanz und Live-Musik. Mit vielen Eindrücken und bei bester Stimmung trat man am Sonntag die Heimreise an. Zuvor ging es jedoch zu einer Tälerrundfahrt, über Zell am See, Mittersill, Kitzbühel mit Einkehr, St. Johann am Wilden Kaiser und Kufstein, ehe man abends in Barbing ankam. Alle Mitreisenden waren rundweg begeistert und es wurden viele Nummern ausgetauscht. Einige wollen sich wieder treffen und können es kaum erwarten, wieder mit von der Partie zu sein, wenn Pfarrer Wissel den nächsten Wochenendtrip plant.

Bericht: C. Kroschinski

100 Jahre KRK Barbing – Ein Fest wirft seine Schatten voraus

Das Gründungsfest der Krieger- und Reservistenkameradschaft (KRK) Barbing wirft seine Schatten voraus. Aus Kapazitäts- und Altersgründen wird es keine mehrtägige Veranstaltung geben, sondern der Verein wird am Samstag, den 15. Juni 2024 feiern. Zu diesem Fest werden die Vereine des Ortsteils Barbing sowie die beiden Krieger- und Soldatenvereine aus Sarching und Friesheim eingeladen. Ferner stehen auf der Ehrengästeliste die Festdamen vom 75-jährigen KRK-Gründungsfest im Jahr 1999 und weitere Ehrengäste. Der Vorsitzende Hans-Joachim Klotz und seine Vorstandskollegen sind voll Vorfriede auf das Fest. Auf dem Parkplatz von Vereinswirt Gerhard Deutsch wird ein Festzelt für rund 400 Gäste aufgestellt. Zudem stellt der Festwirt die Bewirtung sicher. Geplant ist am Samstag, 15. Juni um 14 Uhr eine Feierstunde im Gasthaus Deutsch nur für Mitglieder und geladene Gäste mit einem Vortrag von General a. D. Jürgen Reichardt, Grußworten der Festredner und Ehrung verdienter Mitglieder. Um 15.30 Uhr ist Aufstellung zum Kirchenzug am Rathaus und um 15.45 Uhr, Abmarsch zur Kirche. Beginn des Gottesdienstes ist um 16 Uhr, anschließend Totenehrung und Kranzniederlegung am Ehrenmal. Der Rückmarsch ist für 16.15 Uhr eingetaktet. Danach steigt der Festzeltbetrieb mit dem Barbinger Musikverein und einer Band. Am Sonntag, den 16. Juni wird im Festzelt ein Gottesdienst abgehalten. Nähere Einzelheiten werden zeitnah und zeitgerecht mitgeteilt.

Bericht: C. Kroschinski

Kinderfasching in Barbing

Nach drei langen Jahren Pause, dürfen sich alle Kinder wieder über einen Fasching in Barbing freuen. Der Kinderfasching findet am Sonntag, den 11.02.2024 von 14:00 - 17:00 Uhr im Rathaussaal von der Gaststätte „Das Barbinger“ statt. Alle Kinder der Gemeinde Barbing sind herzlich eingeladen. Die Organisation übernimmt wie die letzten Jahre Dominik Schindlbeck mit seinem Team. Bericht: Dominik Schindlbeck

Übungsleiterzuschüsse: Sport- und Schützenvereine können jetzt ihre Anträge stellen

Sport- und Schützenvereine aufgepasst: Die Anträge auf Gewährung der Vereinspauschale 2024 („Übungsleiterzuschüsse“) müssen bis spätestens 01. März 2024 beim Landratsamt Regensburg eingegangen sein. Verspätet abgegebene Anträge können aufgrund der gesetzlichen Ausschlussfrist nicht mehr berücksichtigt werden. Die Anträge können postalisch eingereicht werden (an Landratsamt Regensburg, Sachgebiet S12, Altmühlstraße 3, 93059 Regensburg). Die Formulare und weitere Informationen sind auf der Landkreis-Homepage abrufbar unter www.landkreis-regensburg.de, Bürgerservice – Kommunales – Kommunalaufsicht, Abgaben, Zuschüsse – Vereinspauschale des Freistaates Bayern (Übungsleiterzuschüsse) gewähren. Auch eine Online-Antragstellung ist möglich: Ab diesem Förderjahr steht, neben dem PDF-Antrag, ein zentral entwickelter Online-Antrag zur Verfügung. Hierzu ist die Anmeldung mittels BayernID erforderlich. Die Unterlagen können auch persönlich im Landratsamt abgegeben werden; dazu ist allerdings eine Terminvereinbarung erforderlich. Neben dem Antrag sind immer die Lizenzen der Trainer- und Übungsleiter vorzulegen

(eine Ablichtung genügt). Die Abgabe einer „Erklärung zur Einreichung von Lizenzen“ ist dagegen nicht mehr nötig. Lediglich bei der Aufteilung einer Lizenz auf zwei Vereine ist die zusätzliche Abgabe des neuen Formulars „Erklärung zur Teilung von Lizenzen“ erforderlich. Die Vereine werden gebeten, alle im Verein eingesetzten Trainer- und Übungsleiterlizenzen einzureichen. Um Bearbeitungszeiten zu verkürzen, sollte in den Antragsunterlagen eine E-Mail-Adresse angegeben werden. Für die Landkreisförderung muss kein gesonderter Antrag gestellt werden. Grundlage dieser Förderung bilden die Mitgliedermeldungen der jeweiligen Verbände und die bei der staatlichen Förderung berücksichtigten Übungsleiterlizenzen. Für Sport- und Schützenvereine, die im Jahr 2023 einen allgemeinen Energiepreiszuschuss erhalten haben, besteht die Verpflichtung, bis zum 30.04.2024 einen Verwendungsnachweis vorzulegen.

Bei Fragen steht Frau Kronawitter, Telefon: 0941 4009-173, E-Mail: kommunalaufsicht@landratsamt-regensburg.de gerne zur Verfügung.

Landkreis Regensburg, Presse- u. Öffentlichkeitsarbeit

Abschaffung des Kinderreisepasses zum 01.01.2024

Der Kinderreisepass wurde zum 01.01.2024 abgeschafft, weil er aufgrund seiner seit 01.01.2021 nur noch einjährigen Gültigkeit und seiner teilweise fehlenden Anerkennung durch andere Staaten in seiner Verwendbarkeit und Bedeutung weiter abgenommen hat. Es wird angestrebt, das Spektrum an Dokumenten für Erwachsene und Kinder zu vereinheitlichen, Hürden in Bezug auf Einreisebestimmungen anderer Länder zu beseitigen und damit eine möglichst umfassende Nutzbarkeit von Dokumenten zu gewährleisten. Deutsche Staatsangehörige können – unabhängig vom Alter - weiterhin mehrjährig gültige Reisepässe oder Personalausweise beantragen. Personalausweise sind als Reisedokument in der EU anerkannt und sowohl für erwachsene Personen als auch für Kinder ausrei-

chend. Der Reisepass gestattet das visumfreie Reisen zu touristischen Zwecken in 190 Staaten.

Was ist mitzubringen: Persönliche Vorsprache, Ausweisdokument, biometrisches Lichtbild, ggf. Nachweis über die deutsche Staatsangehörigkeit

Lieferzeit: Die Ausstellung des Passes kann zwischen vier und sechs Wochen dauern.

Welche Kosten kommen auf Eltern zu? Personalausweis für Menschen unter 24 Jahren - ermäßigt 22,80 Euro statt 37,00 Euro

Reisepass für Menschen unter 24 Jahren - ermäßigt 37,50 Euro statt 70 Euro

Kinderreisepässe die bis zum 31.12.2023 ausgestellt wurden behalten ihre Gültigkeit.



*Wir sind für Sie da,
wenn Sie uns brauchen.*

Familienunternehmen mit Tradition seit 1965

Bestattungen » **FRIEDE** «
GmbH & Co. KG

WIR HÖREN ZU. WIR HELFEN. WIR VERSTEHEN.

Ihre Ansprechpartnerin in Barbing:

Frau Elisabeth Schrödl (geb. Waas)
Regensburgerstr. 3 · 93092 Barbing

Telefon (0 94 01) 24 46 · Mobil: 0170 - 76 79 814

Filiale Neutraubling:

Sudetenstr. 38 · Telefon: (0 94 01) 91 51 51

ZENTRALE REGENSBURG • (0941) 89 84 950

Adolf-Schmetzer-Str. 24 • Parkplätze im Hof
Prüfening Str. 91 • direkt gegenüber dem Krankenhaus
Landshuter Str. 72 • gegenüber dem Krankenhaus





Rückblick der SG Donaubogen

Seit der aktuellen Saison tritt die Spielgemeinschaft, bestehend aus den Vereinen TV Barbing, SV Sarching, SpVgg Illkofen und dem SV Harting unter dem neutralen Namen SG Donaubogen an.

Die A-Jugend wird aktuell von Martin Dietl und Stefan Gröschl trainiert und musste trotz durchaus ansprechender Leistungen aus der Kreisliga absteigen. In der Rückrunde will man in der Gruppe um die vorderen Plätze mitspielen. Die besten Torschützen waren Felix Gröschl (3) und Kevin Eder (2). Die B1 von Thomas Sailer, Kurt Kern und Joachim Scholz konnte in der Kreisliga souverän Platz 1 erobern. 49 geschossene Tore (jeweils 17 von Benedikt Fraß und Lukas Sailer) in 8 Spielen sprechen eine deutliche Sprache. Die Rückrunde soll mit dem Aufstieg in die BOL gekrönt werden. Vor Kurzem wurde das Team zudem Hallenkreismeister!

Die B2 drückt der B1 dabei die Daumen. Das Team von Jürgen Schiller, Stefan Schachtner und Andreas Reichl war in der letzten Saison noch Kreisligameister der C-Jugend und schaffte den Aufstieg in die BOL. Dieses Jahr stehen sie in der B2-Gruppe wieder auf dem 1. Platz und würden bei einem Aufstieg der B1 in der neuen Saison die Lorbeeren der B1 ernten und in der BOL spielen dürfen. Beste Torschützen in der B2 waren Arnis Shala (6) und Kilian Rauscher (4).

Die C1, trainiert von Bülent Aktürk, Stefan Rosenmül-

ler und Stefan Beimler, steht in der Bezirksoberliga auf dem 10. Tabellenplatz. Es ist die erwartete schwere Saison, aber das Team hat sich bis dato hervorragend geschlagen! Ziel ist es in der Rückrunde auf Platz 9 zu klettern und somit die BOL zu erhalten! Beste Torschützen waren bisher Kilian Rauscher und Jamy Egner (je 4) sowie Lorenz Gigler (3).

Die C2 von Christian Fischer und Michael Reither muss trotz einer Leistungssteigerung in den letzten 3 Spielen aus der Kreisklasse absteigen. Die Umstellung auf das Großfeld und die körperlich starken Mannschaften in der Kreisklasse waren dabei die größten Probleme. In der Rückrunde ist das Ziel in der Gruppe die ersten Siege einzufahren.

Die C3, betreut von Kurt Kellner und Michael Mainka spielt in der Gruppe ohne Wertung und glänzte z. B. durch ein 5:0 gegen den TSV Neutraubling II. Zwei weitere Unentschieden gegen den SV Pfatter II und den TSV Wörth sorgten für eine zufriedenstellende Hinrunde.

Sportlich läuft es gut, problematisch sind die nur die Trainingsbedingungen. 13 Kleinfeldmannschaften und 13 Großfeldmannschaften müssen sich 4 Trainingsplätze in der Gemeinde teilen. Hier besteht dringender Handlungsbedarf.

Bericht und Foto: SpVgg Illkofen



Winterzauber der FF Auburg

Die Ortsmitte beim Feuerwehrgerätehaus Auburg bot den passenden Rahmen für den Winterzauber der Feuerwehr Auburg unter Leitung von Jürgen Deinhart. Die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Auburg taten alles, damit sich die Gäste rundherum wohlfühlten und boten Glühwein und Knackersemmeln an. Vorstand Jürgen Deinhart hieß die Gäste willkommen, ehe man das Adventsfenster öffnete und eine Geschichte vorgelesen wurde. Der FF-Vorsitzende freute sich über den Zuspruch und zog ein positives Fazit, ebenso wie die die vielen Gäste, die auch aus den umliegenden Nachbarorten gekommen waren, um sich auf die bevorstehende Weihnachtszeit einstimmen zu lassen. Die Vorstandschaft der FF Auburg/Altach zollte den vielen Helfern Dank und Anerkennung, die beim Aufbau, am Grill, am Glühweintopf, beim Nachschüren der Feuerstellen oder auch beim späteren Abbau tatkräftig mit anpackten. Besonders stolz war man natürlich, dass auch die Jugend die Ärmel hochkrepelte. „Wenn Alt und Jung an einem Strang zieht, hat man alles richtig gemacht“, so Jürgen Deinhart.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski



Kinderweihnachtsfeier des SV Sarching

Die Kinderweihnachtsfeier des SV Sarching ist stets ein schöner Jahresausklang für Kinder, interessierten Eltern und dem engagierten Trainer- und Betreuersteam. Die Weihnachtsfeier begann mit einem Empfang vom Heiligen Nikolaus vor der Pfarrkirche Sarching, ehe alle zusammen zu einem gemeinsamen Wortgottesdienst in die Pfarrkirche Sarching einzogen, den Pfarrvikar Reginald Uzoho zelebrierte. Der Nikolaus und sein Engerl lasen eine kleine Geschichte vor, ehe es zusammen mit allen Kindern, Eltern und Betreuern zum Haus der Vereine ging, wo fleißige „Weihnachtswichtel“ schon alles bestens vorbereitet hatten. Dort begrüßte Julia Gansmeier, SV-Sarchings Gesamtjugendleiterin die Gäste. Ein besonderer Gruß galt auch dem ersten Vorstand des SV Sarching, Christopher Dirrigl. Er lobte und dankte allen Ehrenamtlichen für deren Engagement, das keine Selbstverständlichkeit sei. Natürlich war auch der Nikolaus noch zu Gast und freute sich über die Vorführungen der Tanzgruppen Little Lolly-

pops und Lollypops. Danach gab es für jeden, auch für die Eltern-Kind-Gruppe und der Skigymnastik Gruppe noch ein kleines Geschenk, ehe es dann zum gemütlichen Teil überging. Da erwartete die Kids im Freien noch Bratwurstsemmeln und Kinderpunsch.

Bericht: C. Kroschinski / Foto: Julia Gansmeier



SONNMAUER

Neuzeitliche Malerarbeiten · Fassadenanstriche · Fassadenputze
Tapezieren · Schriftenmalerei · Verkauf und Verlegen sämtl. Bodenbeläge · Gerüstbau

Rupert Sonnauer

Malermeister · 93092 Barbing · Friesheimer Straße 21 · Telefon (0 94 01) 36 23



Weihnachtsfeier und Jahresabschluss beim Schützenverein Gemütlichkeit Sarching

Zu Beginn der Weihnachtsfeier stimmten die Jungschützinnen Sofia Heitzer, Julia Appl, Anna Gröschl und Alice Lieske musikalisch mit Weihnachtsliedern, sowie die Damenleiterin Andrea Sixt mit einer humorvollen Weihnachts-Geschichte auf Weihnachten ein.

Begonnen wurde mit der Verteilung der Preise des Weihnachtsschießens der Schüler und Jugend. Hier siegte Anna Gröschl mit einem 111 Teiler. Mit dem Luftgewehr in der Schützenklasse, einschließlich der Auflageschützen, war Florian Zweckerl mit einem 18-Teiler bester Schütze, vor Heinz Semmelmann (24 Teiler) und Irene Danner (26 Teiler). In der Disziplin mit der Luftpistole hatte Petra Doblinger mit einem 270-Teiler vor Martin Raith (292 Teiler) und Christoph Lotter (330 Teiler) den ersten Preis erhalten. Den Wanderpokal der Schüler sicherte sich Sophia Heitzer und der Wanderpokal der Jugend / Junioren ging an Antonia Schindlbeck. Die Gewinnerin des Wanderpokals der Schützenklasse ist mit einem 22 Teiler Jugendleiterin Christin Lotter. Weitere Pokale wurden zum Ende des Schützenjahres ausgeschossen. Christin Lotter holte sich mit einem 25 Teiler den vom verstorbenen Bürgermeister Albert Höchstetter gestifteten Wanderpokal. Den Josef Lotter-Gedächtnispokal gewann Maria Lotter mit einem 40-Teiler. Die Meisterscheibe des Weihnachtsschießens holte sich bei den Schülern Benedikt Danner mit 42 Ringen, dicht gefolgt von den Schützinnen Julia Appl, Emma Gröschl und Sophia Heitzer mit je 41 Ringen. Bei der Jugend/Junioren erzielte die Meisterscheibe Antonia Schindlbeck mit 44 Ringen vor Anna Gröschl ebenfalls mit 44 Ringen und Laura Bartmann. Meisterlich schoss bei den Luftgewehr-Schützen Christin Lotter mit 49 Ringen vor Florian Zweckerl und Hans Menath. Bei der Meisterwürde in der Disziplin Schüt-

zen mit Auflage entbrannte ein spannender Kampf mit drei Schützen. Heinz Semmelmann sicherte sich mit 51,0 Ringen die Führung vor den Kontrahenten Josef Doblinger (50,9 Ringe) und Petra Doblinger (50,5 Ringe). In der Disziplin Luftpistole gewann Martin Raith mit 50,8 Ringen die Meisterscheibe vor Hans Menath (49,5 Ringe) und Johannes Heitzer. Bei der LP-Auflage wurde Petra Doblinger (49 Ringe) mit der Meisterscheibe geehrt. Bei der Jahres-Wanderpokalwertung 2023, wurden die fünf besten Ergebnisse der Schießsaison des Jahres gewertet.

Den Jahres-Wanderpokal nahm bei den Schülern Julia Appl mit einem Gesamtteiler von 1353 in Empfang und schob Alice Lieske mit einem Gesamtteiler von 1360 auf den zweiten Platz. Bei der Jugend empfing Anna Gröschl mit einem Gesamtteiler von 813 den Jahres-Wanderpokal. Den Jahres-Wanderpokal in der Schützenklasse gewann wieder Christin Lotter mit einem Gesamtteiler von 379. Den Jahres-Wanderpokal in der Altersklasse sicherte sich Hans Menath mit einem Gesamtteiler von 902.

Den Jahres-Wanderpokal der Senioren mit Auflage holte sich wieder Werner Lotter mit einem exzellenten Gesamtteiler von 128. Bei den Luftpistolen-Schützen erreichte Hans Menath den Jahres-Wanderpokal mit einem Gesamtteiler von 1659 und bei der Luftpistole mit Auflage Petra Doblinger mit einem Gesamtteiler von 1099. Die fünf erwachsenen Schützen verteidigten ihre Pokale aus dem Vorjahr. Nicht nur für die Bayerische Meisterschaft hatte sich die Schützin Petra Doblinger qualifiziert. Petra Doblinger wurde Vierte bei der bayerischen Meisterschaft in der Disziplin Luftpistole mit Auflage und erreichte den 15. Platz bei der Deutschen Meisterschaft. Dafür wurden sie mit

einer Plakette geehrt. Zur Ermittlung der Vereinsmeister wurden die zehn besten Ergebnisse der Schießsaison 2023 gewertet. Ein Ergebnis besteht aus einer Serie mit 20 Schuss und wird grundsätzlich am wöchentlichen Übungsabend geschossen. Das ergab folgende Vereinsmeister nach Klassen geordnet.

LG Schülerklasse: Sophia Heitzer mit 1682 Ringen, LG Jugendklasse: Anna Gröschl mit 1675 Ringen, LG Damenklasse: Christin Lotter mit 1956 Ringen, LG Schützenklasse: Florian Zweckerl mit 1866 Ringen, LG Alters-Klasse 3-5: Hans Menath mit 1881 Ringen, LG Auflage 1: Karl Haslbeck mit 3031,2 Ringen, LG Auflage 2: Petra Doblinger mit 3048,6 Ringen, LG Auflage 3 (sitzend): Irene Danner mit 3104,5 Ringen, LP Jugendklasse: Sophia Heitzer mit 991 Ringen, LP Gruppe 1-2: Martin Raith mit 1822 Ringen, LP Gruppe 3-5 : Hans Menath mit 1841 Ringen, LP Auflage: Petra Doblinger mit 3038,2 Ringen, Christin Lotter ist mit 1956 Ringen die Spitzenschützin aller frei stehenden Schützen im Verein und damit die Vereinsmeisterin bei den Gemütlichkeitsschützen. Danach leitete Schützenmeister Werner Lotter zum zweiten Teil der Weihnachtsfeier über, zur Königsproklamation.

Die neue Jugendkönigin bei Gemütlichkeit Sarching ist Antonia Schindlbeck mit einem 171-Teiler, vor Sophia Heitzer, die mit einem 224 Teiler den Titel Jugend-Knackwurstkönigin erreichte. Laura Bartmann erhielt mit einem 239 Teiler auf die Königsscheibe den Brezen-Kranz bei der Jugend.

Als neuer Schützenkönig wurde der neue zweite Schützenmeister Michael Zweckerl proklamiert. Er siegte mit einem beachtlichen 38 Teiler auf die Königsscheibe und wurde damit zum ersten Mal Schützenkönig.

Dem Schützenkönig zur Seite steht als Schützenlied die Jugendleiterin Christin Lotter mit einem hervorragenden Schuss, einem 5 Teiler. Als die mit Abstand beste Schützin auf die Königsscheibe erhielt sie wie in den vergangenen Jahren, heuer zu 5. Mal, die Schützenliedswürde.

Den Titel Knackwurstkönig holte sich Florian Zweckerl mit einem 208 Teiler und Sportleiter Hans Menath ist

der Brezenkönig mit einem 248 Teiler. Den Titel des Luftpistolen-König gewann die Nachwuchsschützin Alice Lieske mit einem 154-Teiler. Es folgten Knackwurstkönig Martin Raith mit einem 327 Teiler und Irene Danner mit einem 678 Teiler als LP-Brezenkönigin.

Erster Bürgermeister Hans Thiel richtete die Grüße der Gemeinde aus. Er zeigte sich angetan von den vielen Preisen, die als Anerkennung der aktiven Beteiligung für das letzte Schützenjahr ausgehändigt wurden. Es sei erfreulich, dass es mit den Jugendlichen im Verein gut bestellt sei. Besonders die sportliche Leistung der Teilnehmerin auf der Bayerischen Meisterschaft und der Deutschen Meisterschaft sei ein Ansporn für die anderen Schützen im Verein.

Dann stand noch eine besondere Ehrung an: Auf einstimmigen Beschluss der Vorstandschaft wird Herr Ernst Heller für seine langjährige Mitgliedschaft im Schützenverein zum Ehrenmitglied ernannt.

Ernst Heller ist seit 1973 (50 Jahre) Mitglied im Schützenverein. Er ist immer mit Rat und besonders mit Tat zur Seite gestanden. Hat bei den Festen immer beim Auf- und Abbau mitgeholfen und hat als Chefversteigerer einen großen Teil zu unserer beständigen Vereinskasse beigetragen. Ihm wurde herzlich für seinen Einsatz gedankt.

Günther Ehbauer wurde aus der Vorstandschaft verabschiedet. Er war von 2011 bis 2013 zweiter Schriftführer. Von 2013 bis 2023 (10 Jahre) hat er als Zweiter Schützenmeister an der Seite des Ersten Schützenmeisters mitgekämpft. Für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung in den letzten 12 Jahren der Vorstandschaft bedankte Werner sich bei Günther recht herzlich.

Schützenmeister Werner Lotter bedankte sich für das letzte Jahr mit einem Präsent bei den Helfern im Verein, insbesondere bei dem Sportleiter Hans Menath, der Damenleiterin Andrea Sixt, der Jugendleiterin Christin Lotter, dem scheidenden Zweiten Schützenmeister Günther Ehbauer und dem amtierenden Zweiten Schützenmeister Michael Zweckerl.

Bericht und Foto: Gerhard Raith

Sarchinger Feuerwehrjugend sammelte Christbäume

Die Jugendlichen der Feuerwehr Sarching konnten wieder traditionell das Christbaumsammeln durchführen.

Nachdem zahlreiche Nadelbäume gesammelt und entsorgt wurden, stärkten sich die Jugendlichen samt Betreuern bei einem Mittagessen im Landgasthof Geser. Die Feuerwehrjugend bedankt sich bei der Bevölkerung für die Spenden. Ein Dankeschön an die Familie Anton Geser, sowie Martin Hess für die Bereitstellung der Fahrzeuge

Bild und Bericht: Thomas Eibl





Adventlicher Seniorennachmittag in Sarching

Sarchings Pfarrgemeinderat und seine vielen Helfer freuten sich, dass wieder viele Sarchinger Senioren der Einladung der Pfarrei und der Gemeinde gefolgt sind, um den ersten Advent zusammen bei Kaffee und Kuchen und Abendessen sowie heiterer und besinnlicher Unterhaltung im Landgasthof Geser zu verbringen. Die Sarchinger Mädchengruppe, begleitet von Susanne Appl auf dem E-Piano, sorgte mit musikalischen Einlagen und Gedichten für unterhaltsame Stunden. Zum Seniorenadvent waren selbstverständlich auch Pfarrer Stefan Wissel und Bürgermeister Hans Thiel gekommen und hatten vor allem viele lobende Worte für die jungen Akteure des Nachmittags. Auch der Nikolaus (Michael Appl) stattete den Senioren einen Besuch ab und hatte zu deren Freude ein goldenes Buch dabei, das so einige Anekdoten aus dem Dorf verbarg. Als kleines Präsent gab es Lebkuchen, ehe nach einem gemeinsamen Abendessen der stimmungsvolle Nachmittag beendet wurde.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski



Nikolaus zu Besuch in Kita Bruder Klaus in Sarching



Die Kita-Bruder-Klaus in Sarching bekam Besuch vom Hl. Bischof Nikolaus, vertreten durch Gerhard Schmid aus Eltheim. Bischof Nikolaus nahm sich viel Zeit und ging von Gruppe zu Gruppe. Es wurden ihm Lieder vorgesungen und auch Fingerspiele gezeigt. Aus seinem goldenen Buch las Bischof Nikolaus viele Situationen aus dem Kita-Alltag vor. Manche Dinge besprach er mit den Kindern dann ein bisschen intensiver. Zum Schluss übergab er die gefüllten Nikolausdosen an das jeweilige Gruppenpersonal oder teilte diese selbst an die Kinder aus. Alle waren sich einig, dass er auch im nächsten Jahr wieder in die Kita kommen darf. Herzlichen Dank für diesen wertvollen Beitrag zur religiösen Erziehung sagt das komplette Team aus Sarching.

Bericht und Foto: Kita Sarching

Weihnachtsfeier der Ski- und Nordic-Walking-Abteilung des SV Sarching

Ski-Abteilungsleiterin Julia Gansmeier freute sich über den regen Zuspruch anlässlich der Weihnachtsfeier der Ski- und Nordic-Walking-Abteilung im Landgasthof Geser. Ein besonderer Willkommensgruß galt SV-Vorstand Christopher Dirrigl, sowie dessen Stellvertreter Dieter Haustein, Ehrenvorstand Hans Kramer sowie den Gründungs- und Ehrenmitgliedern. Mit einem kurzen Rückblick ließ Julia Gansmeier das aktive Jahr der Skiabteilung Revue passieren, die ihren Höhepunkt in der Tagesfahrt im März nach Leogang fand. Die Abteilungsleiterin zeigte sich mächtig stolz, dass die montägliche Skigymnastik großen Anklang finde, ob

bei Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen. Erfreuliches hatte auch Abteilungsleiter Kurt Heller aus der Nordic-Walking-Abteilung zu berichten. Seit Gründung der Abteilung im Jahr 2005 könne man inzwischen auf 864 Wanderungen zurückblicken. Es gab kleine Präsente für die fleißigsten Walkerinnen. Sieglinde Janker und Anneliese Froschhammer bringen es auf 350 Wanderungen, Olga Saller auf 550 und Spitzenreiterin Frieda Walter auf 700 - sie musste sich an diesem Abend leider entschuldigen lassen. Mit süßen Aufmerksamkeiten belohnte Kurt Heller die fleißigsten Nordic-Walkerinnen des Jahres 2023. An der Spitze ►



lag hier Sieglinde Janker, die von den jährlichen 45 Walkingtouren 44 Mal dabei war, gefolgt von Frieda Walter (40) und Sieglinde Janker (39). Natürlich bot der Rahmen der Weihnachtsfeier auch wieder genug Raum, um allen Dank zu sagen, vor allem dem Sportverein für den großzügigen Zuschuss zur Feier, aber auch allen ehrenamtlichen Übungsleitern, Helfern und Sponsoren, die sich auf großartige Weise einbringen. Großes Lob und Anerkennung zollte auch SV-Vorstand Christopher Dirrigl der rührigen und aktiven Abteilung und betonte, dass es nicht selbstverständlich sei, sich für Ehrenämter so ins Zeug zu legen. Der Nikolaus schaute vorbei, er hatte sich für diesen Job bei einer öffentlichen Ausschreibung beworben. Auch für die „göttlichen Fachkräfte“ werde es immer schwerer, wie

er betonte. Für den besonderen musikalischen Rahmen des Abends sorgte diesmal der Ski-Nachwuchs mit Johannes und Jakob Gansmeier. Mit weihnachtlichen Weisen und zwei Weihnachtsgeschichten vorgelesen von Julia Gansmeier und Margot Schiller, verging die Zeit wie ihm Flug. Die angebotenen Lose für die Tombola fanden schnell Absatz und bei der Verlosung konnte so manche Kuriosität an den Mann beziehungsweise die Frau gebracht werden. Glückspilz des Abends war Günther Brandl: Er gewann den Hauptpreis, eine Skifahrt nach Itter, doch weil dieser nicht mehr Ski fahre, gab er seinen Hauptgewinn zurück. Beim Zug des nächsten Loses war Bärbel Hagen die Gewinnerin und freute sich über den Hauptgewinn.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski

Der Nikolaus besuchte das Kinderturnen Illkofen

Bei der Kinderturnstunde im Sportheim des SpVgg Illkofen war der Nikolaus zu Besuch. 26 Kinder durften sich beim Nikolausfangen und Weihnachtsbaumverzaubern austoben. Anschließend machten Eltern und Kinder eine gemeinsame Bewegungsgeschichte, dabei staunten die Eltern über die Sportlichkeit ihrer Kinder. Die Kinder bekamen vom Nikolaus und Krampus ein kleines Nikolauspackerl und wurden für ihre Begeisterung am Sport gelobt. Die Kinder hatten eine Bitte an den Nikolaus, die er nicht ablehnen konnte. Und so tanzte der Nikolaus und der Krampus das Lied „Turnzwerge“ gemeinsam mit den Kindern. Danach begann der entspannte Teil der Turnstunde. Die Kinder bekamen eine Plätzchen-Rückenmassage und es gab Plätzchen und Punsch für jedermann. Fröhlich und beschwingt gingen alle nach Hause.

Vielen Dank an die Feuerwehr Illkofen, die den Besuch vom Nikolaus ermöglicht hat. Vielen Dank an die Trainer*innen Tanja Fleischmann, Janina Speck-

ner und Markus Niebauer für euer ehrenamtliches und ganzjähriges Engagement im Kinderturnen.

Bericht und Foto: Jeanette Niebauer





Illkofens F-Jugend lief mit den Jahn-Profis ein

Welch ein Erlebnis: Elf F-Fußballerinnen und -fußballer der SpVgg Illkofen liefen beim Heimspiel gegen Viktoria Köln Hand in Hand, zusammen mit den Profis des SSV Jahn Regensburg vor über 7.100 Fans ins Stadion ein. Die beiden F-Junioren-Trainer Dominic Attenberger und Michael Drettwan hatten nach einer erfolgreichen Bewerbung einen spannenden Ausflug für ihre Nachwuchskicker und ihre Familien ins Jahnstadion organisiert. Im Stadion wurden die Nachwuchskicker von „Jahni“ dem Maskottchen und dem Koordinator der Jahn Kinderwelt freundlich empfangen, ehe sie den Spielerprofis beim Aufwärmen auf dem Spielfeld zuschauen durften. Nach einer kurzen Einweisung mit dem Maskottchen Jahni, durften die Nachwuchskicker der SpVgg Illkofen in die Umkleidekabine, um sich Netto-Jahn-Trikot-Einlaufshirt überzuziehen. Es war schon aufregend, zusammen mit den Spielern in der Mixzone zu warten, ehe dann jeder der elf Jahn-Profis ein Kind an der Hand nahm, um dann unter dem Jubel der 7100 Zuschauer zum Anstoßpunkt zu marschieren. Dass das Ergebnis am Ende „nur“ Unentschieden lautete, war für die Kinder fast schon Nebensache,



denn sie waren glücklich und begeistert von der tollen Stimmung im Stadion.

Bericht: C. Kroschinski / Foto: Dominic Attenberger

Rückblick Kleinfeldmannschaften der SG SpVgg Illkofen

Von den Bambinis bis hin zur D-Jugend stellt die SG SpVgg Illkofen in der Saison 2023/24 fünf Mannschaften. 14 Trainer betreuen die insgesamt über 80 Kinder. Bei den Bambinis sind Simone Klein und Marvin Reile verantwortlich. 1x wöchentlich wird fleißig trainiert. In einer Liga spielen die Kleinsten noch nicht, nur das ein oder andere Freundschaftsspiel wird ausgetragen. Die F-Jugend spielt bereits in einer Fair-Play-Liga. Hier gibt es noch keine Tabellen und die Ergebnisse werden nicht gezählt. Trotzdem durften sich die Kinder fast ausnahmslos über Siege freuen. Bestens betreut werden die Kinder von Dominic Attenberger, Michel Drettwan, Manuel Hopp und Matthias Stern. Die E-Jugend werden von Martin

Bauer, Christian Bauer, Patrick Brünsteiner, Valerian Hartmann und Resi Menath betreut. Es werden 2 Mannschaften gestellt. In der Hinrunde verlor die E1 kein einziges Spiel und belegte einen hervorragenden 2. Platz! Die meisten Tore erzielten Hugo Schiller (13) und Florentina Lingauer (8). Die D-Jugend konnten sich in der Vorrunde in einer starken Kreisklasse behaupten. Nach der Hinrunde steht die Mannschaft auf dem 8. Tabellenplatz. Die fleißigsten Torschützen waren Max Seebauer (7) und Luis Meier (5). Betreut wird die D-Jugend von Reinhard Lingauer, Maria Seebauer und Jens Bauerfeind.

Bericht: SpVgg Illkofen

Neueröffnung: Mobile Fußpflege „Immer gut zu Fuß“

Im Dezember 2023 eröffnete Felicitas Kovacs in Illkofen, Weiherweg 13 ihre mobile Fußpflege „Immer gut zu Fuß“.

Montag bis Freitag kann man von 8.00 bis 18.00 Uhr Termine vereinbaren oder auch nach Absprache individuelle Termine, Tel. 0160 5032542. Felicitas Kovacs kommt zu Ihnen nach Hause und bietet in privater Atmosphäre die klassische Fußpflege, Fußpflege mit Lack, Fußzonenmassage oder auch ein Paraffinbad an. Als Highlight kann auch eine „Ladies Night“ für bis zu 6 Personen gebucht werden.

Bericht und Foto: Felicitas Kovacs



Seniorenadvent in Illkofen

Zur Einstimmung auf die Adventszeit und zum gemütlichen Beisammensein hatten die Gemeinde Barbing und Pfarrei Illkofen ihre Senioren am zweiten Adventssonntag in das Pfarrheim Illkofen eingeladen. Man saß an weihnachtlich dekorierten Tischen und wurde zu Beginn der Feier von Pfarrgemeinderatssprecherin Brigitte Berger begrüßt. Ihr Gruß galt ferner auch Bürgermeister Hans Thiel, einigen Gemeinderäten sowie Pfarrer Stefan Wissel und Pfarrvikar Rignald Uzoho. Sie wünschte besinnliche und heitere Stunden in gemütlicher Runde. „Oh Tannenbaum“, „Kling Glöckchen“ und „Alle Jahre wieder“, sangen die Senioren, musikalisch begleitet von dem Duo „Sunnseitn Muse“ mit Sonja Kreiml und Richard Ottl. Natürlich hatten auch Pfarrer Stefan Wissel, Brigitte Berger, Belinda Meier-Scherl und Hildegard Güster sowie Herbert Frumold weitere Geschichten zum Advent und der Zeit der Erwartung parat. Ferner öffnete man „Das Lebendige Adventsfenster“, hierzu hatte Christine Beck das von ihr und Gerlinde Gerlach gestaltete Adventsfenster der Faschingsfreunde nach Illkofen gebracht. Grußworte überbrachte auch Bürgermeister Hans Thiel und bedauerte, dass in der heutigen Zeit oftmals der Sinn des Weihnachtsfestes mit der Geburt Christi durch den Weihnachtstress in den Hintergrund rücke oder gar ausgeblendet werde. Natürlich wurde auch bestens für die Seniorinnen und Senioren gesorgt, ob mit Kaffee und Torte oder später mit einer deftigen Brotzeit. Zum Abschied konnte jedem ein liebevoll verpackter Lebkuchen überreicht werden und Brigitte Berger dankte den zahlreichen Gästen und hoffte mit diesem besinnlichen und unterhaltsamen Nachmittag eine Freude bereitet zu haben. Bericht und Foto: Christine Kroschinski



Kanzlei Kohls



Angelika Kohls Rechtsanwältin

Fachanwältin für
Arbeitsrecht und **Erbrecht**

- Autorecht/Verkehrsrecht
- Bußgeldverfahren
- Forderungsbeitreibung
- Gesellschaftsrecht
- Kaufrecht/Vertragsrecht
- Mietrecht
- Pferderecht
- Schadenersatzrecht
- Strafrecht
- Versicherungsrecht



Tel. 09401/91 25 02
E-Mail: mail@kanzlei-kohls.com
Regensburger Str. 13 · 93073 Neutraubling



Anwaltskanzlei Alteglofsheim

Gütestelle nach bayerischem Schlichtungsgesetz
– mobile Rechtsberatung nach Absprache –

Regensburger Straße 11 Telefon 09453 / 43 70 568
D-93087 Alteglofsheim Telefax 09453 / 60 99 999

info@anwaltskanzlei-alteglofsheim.de
www.anwaltskanzlei-alteglofsheim.de

Rechtsanwältin Vanessa Völkl

Katholische Kita Bruder-Klaus Sarching





OGV-Kurs über das Fermentieren kam sehr gut an

Frisches Gemüse, Wasser und Salz – mehr braucht es nicht, um Lebensmittel haltbar zu machen. Damit überraschte Illkofens OGV-Vorstandsmitglied Gabriele Nußbaum die Teilnehmer, die zu ihrem Workshop über das Fermentieren von Gemüse ins Illkofener Pfarrheim gekommen waren. Zur Begeisterung von OGV-Vorsitzender Anja Simmel war der vom OGV-Illkofen angebotene Kurs binnen kürzester Zeit ausgebucht gewesen. Nußbaum erläuterte den Vorgang der milchsäuren Gärung und hob hervor, dass diese traditionelle Form der Haltbarmachung den Vitamin- und Enzymgehalt von Nahrungsmitteln stabilisiert und sogar zur weiteren Bildung von Vitamin C führe. Daher sei fermentiertes Gemüse vor allem im Winter eine gesunde Alternative zu importierten Nahrungsmitteln. Die Fach-

frau informierte ferner, dass der Konsum fermentierten Gemüses verdauungsfördernd und entzündungshemmend sei und Darmerkrankungen vorbeugen könne, zudem wirke es sich positiv auf den Cholesterinspiegel aus. Unter fachkundiger Anleitung von Gabi Nussbaum wurde dann Sauerkraut und Kimchi hergestellt. Kimchi werde in Korea fast zu jeder Mahlzeit gegessen und sei sehr gesund, erläuterte die Referentin. Anja Simmel überreichte der Kursleiterin als Dankeschön heimischen Honig. Auch dieser wurde von einem Mitglied der OGV-Vorstandschaft hergestellt. Am Ende des Kurses war man sich einig, dass nächstes Jahr ein weiterer Kurs mit anderem Thema durch Frau Gabi Nußbaum abgehalten werden soll.

Bericht: C. Kroschinski / Foto: Anja Simmel



Schirmparty der Skiabteilung der SpVgg Illkofen

Auch wenn auf den Schnee bei der Schirmparty kein Verlass war, so war Verlass auf die Ski-Abteilung der SpVgg Illkofen unter Leitung von Andreas Voggesberger und allen Helfern. In uriger Atmosphäre hieß man die Gäste zur zünftigen Après-Ski-Party willkommen, mit wärmenden Öfen sowie Glühwein, heiße Würstel und Kaltgetränke. Seit vielen Jahren helfen die Mitglieder aller Altersgruppen zusammen und packen mäch-

tig an. Ein besonderer Treffpunkt war auch wieder die lange Theke, die auf der Terrasse des Vereinsheimes aufgestellt wurde. Die Feier-Location war winterlich geschmückt und Andreas Voggesberger und seine Crew sorgte mit Charts und Après Ski Hits für ausgelassene Partylaune.

Bericht: Christine Kroschinski



*Ein Ort zum Leben.
Ein Ort zum Arbeiten.*





Weihnachtsfeier der SpVgg Illkofen

Traditionell ließ die SpVgg Illkofen ihr Jahr mit einer Weihnachtsfeier ausklingen, die nachmittags bereits mit der Jugend startete, abends ging es für die Erwachsenen weiter. Vorstand Christian Bohla und sein Stellvertreter Gregor Kellermann, Dietmar Kaiser musste sich entschuldigen lassen, freuten sich über den guten Besuch, unter ihnen auch Bürgermeister Hans Thiel, einige Gemeinderäte und nicht zuletzt Ehrenvorstand Helmut Luderer. Musikalisch umrahmten Stefanie Attenberger auf dem E-Piano und Christian Böhmker auf der E-Gitarre die stimmungsvolle Feier. „Eine Weihnachtsfeier biete auch immer den richtigen Rahmen, um allen Dank zu sagen für ihr großartiges Engagement“, so Vorsitzender Christian Bohla, der den vielen aktiven Mitgliedern, Trainern, Übungsleitern, Eltern und auch langjährigen Mitgliedern großes Lob und Anerkennung zollte. Die beiden Vorstände dankten im Rahmen der Weihnachtsfeier jedem Einzelnen, der ein Ehrenamt bekleidet und honorierten dies mit persönlichen Worten und einem Geschenk, angefangen bei den Abteilungs- und Übungsleitern sowie Helfern aus den einzelnen Abteilungen Fußball und Breitensport bis hin zu Fahnenjunkern, Platzkassieren, Internetbeauftragten, Schiedsrichtern und Ausschussmitgliedern. Zusammen mit Jürgen Schiller und Joshua Koriath blickte man auch auf das sportliche Jahr zurück und ehrte aktive Fußballer. Auf 100 Spiele brachten es Marco Eberl, Luis Hammerschmid, Robert Lautenschlager, Tizian Ponkratz und Kristina Jäger sowie Stefan Rosenmüller und Stefan Beimler auf 200. Bereits auf 300 Spiele brachte es Florian Rosenmüller und auf 350 Andreas Reichl, und Toni Ernstberger. Simon Kronberger lief bereits 400mal für die SpVgg Illkofen auf. Auf beeindruckende 850 Spiele bringt es Georg Kastenmeier. Die besondere Ehrung an diesem Abend

wurde jedoch dem ehemaligen Vorstand Josef Rosenmüller und ehemaligen Vizevorstand Albert Laschinger zuteil. Im Namen des Vereins dankte Christian Bohla den beiden und hob hervor, dass Josef Rosenmüller für die SpVgg Illkofen 647 Spiele absolvierte und viele Stunden auf dem alten und neuen Sportplatz verbrachte. Von 1994 bis 1995 war Rosenmüller dritter Vorstand, drei Jahre später bis 2014 Vizevorstand und ab 2015 bis dieses Jahr erster Vorstand. Er habe ganz großen Anteil am Umbau des Sportheims als Bauleiter gehabt und als „El Presidente“, wie er von allen genannt wurde, auch die sportliche Verantwortung für den Aufstieg der Ersten in die Kreisliga, von der man sich jedoch nach fast sieben Jahren verabschieden musste. Der letzte Höhepunkt sei das 75-jährige Gründungsfest gewesen. Großes Lob und Anerkennung zollte man auch Albert Laschinger der bis zum Jahr 2017 21 Jahre als Kassier tätig war und damals wohlwollend verabschiedet wurde. Doch nach zweijähriger Pause kam er für die vergangenen vier Jahre wieder in die Vorstandschaft zurück als Vizevorstand. „Das waren schon vier verrückte Jahre“, so Bohla, der hier Bezug auf die Coronaeinschränkungen nahm. Josef Rosenmüller und Albert Laschinger wurden jedoch nicht nur vom Verein geehrt, sondern eine besondere Ehrung wurden den beiden auch vom BLSV zuteil. Diesen Part übernahm Ehrenvorstand und stellvertretender Kreisvorsitzender des BLSV Helmut Luderer. Er betonte, dass Ehrenamtliche Anerkennung und Respekt verdienen, sie investieren viel Zeit und viel Herzblut. Dies treffe auf Josef Rosenmüller und Albert Laschinger besonders zu und so freue er sich, dass er beiden für ihre hervorragenden Verdienste Danke sagen konnte.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski



Matthäus Ostermayer mit der DFB-Uhr und Urkunde geehrt

Für sein großes Engagement für die SpVgg Illkofen erhielt Matthäus Ostermayer im Rahmen der Weihnachtsfeier der „Ausrangierten“ den BFV-Ehrenamtspreis: die DFB-Uhr mit Urkunde. Die Sonderehrung „DFB-Uhr mit Urkunde“ ist eine der höchsten Auszeichnungen des Deutschen Fußballbundes (DFB) und seiner Landesverbände. Vorgeschlagen für die Auszeichnung wurde Matthäus Ostermayer vom Vereins-Ehrenamtsbeauftragten und Ehrenvorstand der SpVgg Illkofen, Helmut Luderer. Viele lobende Worte zum Ehrenamt im Allgemeinen, ohne die kaum ein Verein rund

laufen würde und insbesondere zum ehrenamtlichen Engagement von Matthäus Ostermayer wussten auch die beiden Kreis- und Bezirksehrenamtsbeauftragten Alfons Weigert und Reinhard Rengsberger einiges zu berichten, ehe sie feierlich die DFB-Uhr mit Urkunde an Ostermayer überreichten. Der Geehrte machte deutlich, dass ihn die Ehrung besonders rühre, da zum einen die „Ausrangierten“ eine Herzensangelegenheit seien und zum anderen, dass er von seinem Freund Helmut Luderer für diese Ehrung vorgeschlagen wurde. Bericht und Foto: Christine Kroschinski

Seniorenadvent in Friesheim

Eine heiter-besinnliche Feier mit einem bunten Programm wurde den Friesheimer Senioren in der Vorweihnachtszeit geboten. Der Arbeitskreis Senioren aus Friesheim lud Seniorinnen und Senioren in das dekorierte Haus der Vereine ein. Bei Kaffee sowie selbstgebackenen Kuchen, Torten und Plätzchen ließen sie sich mit einem stimmungsvollen Programm auf die Vorweihnachtszeit einstimmen. Irmgard Stern und ihre fleißigen Helferinnen sorgten aber nicht nur für die Verkostung, sondern brachten auch einige heitere und besinnliche Geschichten zu Gehör. Irmgard Stern und Gatte Heiner, sorgten zudem für eine heitere Einlage. Als besondere Gäste durften die Friesheimer auch wieder die „zwei jungen Tenöre“, mit Herbert Frumold und Alois Papp begrüßen, die von Roland Ganzer auf der Zither und Maria Ganzer auf der Gitarre begleitet wurden. Bei den dargebotenen altbayerischen Advents- und Weihnachtsliedern wurde so manche Erinnerung wach, wie Weihnachten früher gefeiert wurde. Die Organisatoren des Seniorenarbeitskreises vergaßen natürlich nicht den vielen Helferinnen und Helfern zu danken, die allesamt ihren

Beitrag zu diesem vollkommenen Nachmittag leisteten. Mit leeren Händen mussten die Friesheimer Senioren ebenfalls nicht Hause gehen, denn die Organisatoren hielten einen süßen weihnachtlichen Genuss bereit. Bericht: C. Kroschinski / Foto: Irmgard Niedermeier



Jahreshauptversammlung der FF Friesheim

Die Feuerwehr Friesheim blickte im Beisein von Bürgermeister Hans Thiel und Vizebürgermeister Dominik Schindlbeck, sowie zahlreicher Mitglieder auf ein Jahr mit zehn Einsätzen zurück, darunter vor allem technische Hilfeleistungen. Jugendwart Martin Seidl blickte auf eine gute Übungsbeteiligung zurück und war stolz, dass die 12 Jugendlichen engagiert seien, und erinnerte an Aktivitäten wie Übungen, Christbaumsammlung, Erste-Hilfe-Übung oder „Rama Dama“ und nicht zuletzt dem Berufsfeuerwehrtag. Auch der Ausblick klang vielversprechend: neben dem Berufsfeuerwehrtag sei auch ein Zeltlager sowie das Jugendleistungsabzeichen geplant. Wenn auch erst im September des vergangenen Jahres gegründet, so konnte Stefanie Attenberger sehr viel Positives aus der Kinderfeuerwehr berichten. Interesse habe selbst „Bayern 3“ gezeigt und mit den Kindern und ihr ein Interview geführt. Im Rahmen der Aktion „112-Kinderfeuerwehren für Bayern“, wurden die Friesheimer mit einer Fahrt in den Erlebnispark Schloss Thurn belohnt. Nicht minder aktiv waren die engagierten Feuerwehrkameradinnen und Kameraden, ließ stellvertretender Kommandant Daniel Bübl wissen, der in Vertretung von Kommandant Sebastian Seidl auf ein betriebsames Jahr der eifrigen Friesheimer Feuerwehrler zurückblickte. Insgesamt zehn Einsätze hatte man zu verzeichnen, darunter vier technische Hilfeleistungen bei einem Verkehrsunfall, Wasserrettung, Gegenstand auf einer Fahrbahn sichern sowie unterstützende Hilfeleistung bei einer Patientenrettung. Zudem waren die Kameraden bei zwei Verkehrsabsicherungen, zwei Sicherheitswachen und einem ABC-Einsatz zur Stelle. Bei den 13 Monatsübungen deckte man alle möglichen Einsatzspektren ab. Zudem fanden in Friesheim die Kommandanten-Winterschulung und eine Jugendwarteversammlung statt. Der Fortbildung „Leiter einer

Feuerwehr“ unterzog er sich selbst, wie Daniel Bübl berichtete und zum Gruppenführer ließ sich Martin Hagen ausbilden. Ferner erinnerte der Vizekommandant an den Ausbau und die Segnung des Mannschaftstransportwagens. Mit der Gemeinde werde man in die Ausschreibungsphase für das neue TSF-W gehen. Auf ein bewegtes Jahr blickte auch Vorstand Matthias Beck zurück, der berichtete, dass sich aus gesellschaftlicher Sicht wieder einiges getan habe. Man habe am Karfreitag einen Fischverkauf initiiert und nahm an den kirchlichen Festen sowie fünf Gründungsfesten anderer Wehren teil. Zudem organisierte man die traditionelle Fahrradtour. Auch im neuen Jahr organisiere die Wehr den Kinderfasching, sei Ausrichter des „Balls der Vereine“ und es stehe unter anderem das Fischgrillen, Sonnwendfeier und Familienfahrradtour sowie die Teilnahme an einem Gründungsfest im Terminkalender. Die geplante Satzungsänderung musste auf den 1.2. verschoben werden, mangels der notwendig anwesenden Mitgliederzahl. Lob und Anerkennung zollte Bürgermeister Hans Thiel dem engagierten Feuerwehrteam aus Friesheim, ehe man sich den Ehrungen und Zeugnisverteilung zuwandte. Ferdinand Bübl wurde zum Ehrenmitglied ernannt. Der inzwischen pensionierte Berufsfeuerwehrlere war nicht nur Jahrzehnte in der Vorstandschaft der FF Friesheim aktiv, sondern hat mit seinem beruflichen Wissen auch die Ausbildung der aktiven Friesheimer bereichert. Bübl scheut sich nicht, ehrenamtliche Aufgaben zu übernehmen, wie das Rasenmähen am Haus der Vereine. Vorstand Beck betonte, dass Ferdinand Bübl die Feuerwehr Friesheim in den letzten Jahrzehnten maßgeblich mitprägte und ihm für dieses außerordentliche Engagement die Ernennung auch ein Zeichen des Dankes sei.

Bericht und Foto: Christine Kroschinski





Dorfweihnacht in Friesheim

Die Dorfweihnacht der Faschingsfreunde Friesheim ist zum Adventsauftritt etwas Besonderes. Mit heißem Glühwein, einer Knackersemmel mit „Allem“, süßen Crêpes, schönen Weihnachtsliedern in liebevoll weihnachtlich dekoriertem Ambiente, lässt man sich gerne auf Weihnachten einstimmen. Veronika Beck, Vorsitzende der Faschingsfreunde Friesheim begrüßte die vielen Besucher. Auch Pfarrvikar Reginald Uzoho, Bürgermeister Hans Thiel sowie zahlreiche Gemeinderäte und örtliche Vereinsvorsitzende ließen es sich natürlich



nicht nehmen dabei zu sein. Geradezu begeistert zeigte sich auch Bürgermeister Hans Thiel. „Die Friesheimer Dorfweihnacht ist einfach wunderbar, hier kommen so viele Menschen zusammen, um sich auf Weihnachten einstimmen zu lassen und so viele Leute helfen vorher beim Aufbau“, lobte Bürgermeister Hans Thiel, dem es besonders gefiel, dass man auch in diesem Jahr wieder einen Teil des Erlöses spendete. Diesmal darf sich der von Pfarrvikar Reginald Uzoho gegründete Verein „Hoffnung für die Menschen in Mbano“, über eine Spende freuen. Pfarrvikar Reginald und die Vorstandschaft des Vereins, die mit einem Infostand auch vor Ort waren, freuten sich über das großartige Engagement. Für weihnachtliche Musik sorgte der Familienchor unter Leitung von Stefanie Attenberger sowie später der Musikverein Barbing. Das Adventsfenster wurde geöffnet, für das Christl Beck und Gerlinde Gerlach verantwortlich zeichneten. Kaum eine der Besucherinnen konnte den Ständen im Saal des Vereinsheims mit den gebastelten Adventsdekorationen, selbst gebackenen Plätzchen und selbst hergestelltem Schmuck widerstehen. Das reichhaltige Angebot bereicherte auch in diesem Jahr der Förderverein und der Grundschule Barbing mit leckeren Likören und schönen Präsenten. Zur Freude der Kinder stattete auch der Heilige Nikolaus der Friesheimer Dorfweihnacht einen Besuch ab und überbrachten süße Geschenke. Und am späten Abend ging es bei der „Christmas Party“ für alle Jungen und jung gebliebenen noch einmal hoch her. Bericht und Foto: Christine Kroschinski

70 Sternsinger unterwegs

„Christus mansionem benedicat – Christus segne dieses Haus“. Mit diesem Wunsch zogen die 70 Sternsinger der Pfarreien Barbing, Sarching und Illkofen nach den feierlichen Gottesdiensten in den jeweiligen Pfarrkirchen am Dreikönigstag Haus zu Haus. Pfarrer Stefan Wissel und Pfarrvikar Reginald Uzoho, waren hoch erfreut, dass sich über 70 Ministranten gemeldet hatten, um als festlich gekleidete Heilige Drei Könige mit dem Kreidezeichen „C+M+B 2024“ den Segen zu den Menschen zu bringen. Die 20 Ill-

kofener, 22 Sarchingener und 28 Barbinger Sternsinger hatten sich im Vorfeld gut vorbereitet. Als Segensbringer bitten sie gleichzeitig um eine Spende für benachteiligte Kinder und Jugendliche in aller Welt. Pfarrer Stefan Wissel lobte das Engagement der jungen Menschen und dankte für die geopfert Zeit. In diesem Jahr steht die Sternsingeraktion 2024 unter dem Motto „Gemeinsam für unsere Erde – in Amazonien und weltweit.“

Bericht: Christine Kroschinski

Die Eltheimer Böllerschützen begrüßten das neue Jahr

Die Böllerschützenabteilung der Schützengesellschaft Edelweiß Eltheim e.V. veranstaltete am 1. Januar ein Neujahresanschießen. Um 14 Uhr trafen sich ca. 80 Interessierte vor dem Vereinsheim in Eltheim. Nach einem kräftigen Böllerschuss, der die Aufmerksamkeit aller sicherte, hieß der Böllerkommandant die Anwesenden sehr herzlich willkommen. Das Brauchtum des Böllerschießens im bayrisch-österreichischem Raum

wurde erstmals 1377 urkundlich erwähnt. Das neue Jahr auf diese Weise zu begrüßen, ist hier weit verbreitet. Es soll den Anwesenden auch Glück und Gesundheit bringen. Unter den Anweisungen von Christoph Krichbaum nahmen die Böllerschützen ihre Plätze ein. Es wurden drei verschiedene Böllersalven abgefeuert. Danach ging es zum gemütlichen Beisammensein ins Vereinsheim, wo bereits ein tolles Kuchenbuffet war- ▶



tete. Wer die Böllerschützen live erleben möchte, hat dieses Jahr mehrmals die Möglichkeit dazu, z.B. im Rahmen des Wanderpokalschießen der Sektion Pfadertal am 04. März und 27. April in Dengling und beim 60jährigen Gründungsfest der Sektion Pfadertal am 16. Juni in Eltheim um 9:55 Uhr. Weiter begleiten die Böllerschützen das Eltheimer Laurenzifest im

August. Geschossen wird nach der Böllerordnung des BSSB. Ein/e Böllerschütze/in muss 21 Jahre alt sein und nicht vorbestraft. Interessierte sind jederzeit herzlich willkommen und können sich an den Freitagen ab 19 Uhr im Vereinsheim in Eltheim informieren.

Foto: Sonja Schuster, Bericht: Alexander Schuster

37. Besuch zwischen TV Barbing und Pays de Duras Échanges an Pfingsten 2024

Vor zwei Jahren musste der geplante Besuch leider aufgrund von mangelnden Anmeldezahlen in letzter Minute abgesagt werden – heuer ist das Orga-Team um Hans-Peter Landsmann und Johanna Böhm recht optimistisch und plant an Pfingsten den überfälligen Besuch in Duras. An Pfingsten dieses Jahres steht nun der Termin für die Frankreichfahrt des TV Barbing nach Duras (Südwestfrankreich) fest im Kalender.

Am Freitag vor Pfingsten (17. Mai gegen 20 Uhr) wird der Bus in Barbing starten, die Rückkehr wird für Donnerstagnachmittag, 23. Mai 2024 erwartet. Natürlich werden während der Busfahrt regelmäßige Pausen eingelegt, um die Strapazen etwas zu minimieren. Hans-Peter Landsmann als Austauschvorsitzender steht wieder als Leiter an der Spitze. Dank der Unterstützung durch das Deutsch-Französische-Jugendwerk DFJW bleibt der Fahrtkostenbeitrag vor allem für Jugendliche bis 27 Jahren sehr moderat. Die Unterbringung erfolgt wie immer in Gastfamilien. Vom Grundschulbis ins hohe Alter ist jeder Frankreichfreund willkommen. Auch in diesem Jahr wird im Fahrtpreis bereits ein Gastgeschenk mit Erinnerungslogo des diesjährigen Austausches dabei sein, heuer erstmals auch ein Exemplar davon für die Fahrtteilnehmer. Aus diesem Grund wurden die Preise leicht angepasst und betra-

gen nun 220 EUR für Erwachsene, 160 EUR für Schüler, Jugendliche von 12 bis 27 Jahre, 65 EUR für Kinder bis 11 Jahre. Die Fahrt erfolgt im modernen Reisebus, Unterbringung in Gastfamilien, Verpflegung durch die Gastgeber und natürlich ist ein abwechslungsreiches Austauschprogramm geboten.

Neue Teilnehmer sind jederzeit willkommen und können sich gerne unverbindlich informieren, bevor sie sich eine Teilnahme entscheiden. Es sind auch noch ein oder zwei Vortreffen vorgesehen – die Einladungen dazu werden in Presse und Medien angekündigt. Wer sich über die Fahrt oder die vergangenen Austauschaktionen informieren will, kann sich jederzeit über Facebook einer geschlossenen Gruppe anschließen, in der alle Neuigkeiten zeitnah veröffentlicht werden. Fragen zur Fahrt beantwortet jederzeit gerne Hans-Peter Landsmann per WhatsApp oder persönlich (Tel. 0171-8088746 oder per Mail hp@auto-landsmann.de). Gerne nimmt Herr Landsmann Teilnahme-Anmeldungen entgegen, Teilnahme ist möglich, solange Plätze im Bus verfügbar sind. Die Anmeldeformulare werden auf Anforderung per Mail zugesandt. Anmeldung ist nach Eingang des Formulars und des Fahrtbeitrags verbindlich.

Bericht: Hans-Peter Landsmann



Termine und Veranstaltungen

Aktuelle Vereinstermine finden Sie auch mit der **kostenlosen Heimat-Info App**.
Scannen Sie hierfür einfach den nebenstehenden QR-Code.



TERMINE BARBING

FEBRUAR 2024

2.2.	19.00	TVB	Jahreshauptversammlung
3.2.	19.00	TVB	Lumpenball
4.2.	10.30		Wirtshaus Gottesdienst im „Das Barbinger“
6.2.	19.00	Kirche	Benefiz Faschingsgala im „Das Barbinger“
9.2.	17.00	Donaumöwe	Faschingssschießen
11.2.	14-17.00		Kinderfasching im „Das Barbinger“
17.2.	19.00	Männerchor	Jahresabschlussfeier
21.2.	19.00	KRK	Jahreshauptversammlung
22.2.	19.30	OGV	Jahreshauptversammlung im „Das Barbinger“

TERMINE SARCHING

JANUAR 2024

27.01.	19.30	Fischerverein	Jahreshauptversammlung Landgasthof Geser
28.01.	13.30	SV Sarching	Kinderfasching im HdV
28.01.	18.00	SV Sarching	Faschingsabend im HdV

FEBRUAR 2024

03.02.	20.00	OGV	Ball der Vereine
07.02.		SVS Faschingsabteilung	Versammlung zum Sarchinger Faschingszug
08.02.	19.30	SV Sarching	Weiberfasching im Landgasthof Geser
13.02.		SVS Faschingsabteilung	Faschingszug
14.02.		SVS Faschingsabteilung	Geldbeutelwaschen
24.02.	5.00	SVS Ski-Abteilung	Tagesausflug Skifahrt
25.02.		FF Sarching	Generalversammlung

TERMINE ILLKOFEN

JANUAR 2024

27.01.		FF Auburg	Kesselfleischessen
28.01.	14.00	Gemeinde Barbing	Seniorenfasching in Friesheim

FEBRUAR 2024

03.02.			Weiberfasching in Eltheim
04.02.		FFW Friesheim	Kinderfasching in Friesheim
10.02.		alle Friesheimer Vereine	Faschingsball der Vereine
10.02.		Schützenverein Eltheim	Kinderfasching
12.02.		FFW Illkofen	Kesselfleischessen
23.02.	20.00	Schützenverein Friesheim	Ehrenabend König- und Pokalschiessen
29.02.	20.00	Schützenverein Friesheim	Jahreshauptversammlung

GRÜNDUNGSFESTE - ÜBERBLICK 2024 BIS 2026

29.05. bis 02.06.2024	Burschenverein Illkofen 20 Jahre
15.06.2024	KRK Barbing 100 Jahre
16.06.2024	60 jähriges Gründungsfest Sektion Pfattertal im Vereinsheim Eltheim, 09:30 Uhr TP; 10:00 Uhr Kirche, 13:30 Uhr Preisverleihung
03.07. bis 06.07.2025	Schützenverein Donaustrand Friesheim 50 Jahre
11.06. bis 14.06.2026	TV Barbing 100 Jahre



FRIEBE



WASSER & WÄRME

- Heizung • Sanitär • Spenglerei
- Solaranlagen • Rohrreinigung
- Gas-/Wasserinstallation

93073 Neutraubling · Geretsrieder Str. 9
 Tel. 09401/2754 · Mobil 0179/2165966
 Fax 09401/522867 · info@friebeonline.com
 www.friebeonline.com



- Möbel nach Maß – Zirbenholzmöbel
- RELAX-Bettsysteme
- Einbruchschutz nachrüsten
- Holzfenster-Renovierung mit Aluminium
- Fenster – Haustüren – Wintergärten
- Zimmertüren – Gleittüren
- Innenausbau – Renovierungen

Gewerbegebiet Sarchinger Feld · Roggenweg 4 · 93092 Barbing
 Tel. 0 94 01 / 84 00
 info@schreinerei-freundorfer.de · www.schreinerei-freundorfer.de

REINHOLD REINHARDT GMBH



Heizung · Lüftung · Sanitär
 Klima · Solar
 Wärmepumpen

Benzstraße 3 · 93092 Barbing
 Telefon 09401-2531
 Telefax 09401-4773
 www.reinhold-reinhardt-gmbh.de

kontakt@reinhold-reinhardt-gmbh.de

Bitte Termin vereinbaren!



Regensburger Straße 6 · 93092 Barbing
 ☎ 09401 3475

Dienstag bis Freitag 08:00 - 12:00 | 13:00 - 17:30 - Samstag 08:00 - 12:30

HAND . ERGO . THERAPIE

LABORN

Spezialisiert · Kompetent · Erfahren

Kompetenzpraxis für Schlaganfalltherapie

Zertifizierte Handtherapie

- Hand-Arm-Intensiv-Therapie zur Wiederherstellung motorischer Funktionen
- Therapien bei Multiple Sklerose, Demenz etc.
- Therapien und Förderung bei Kindern



HAUSBESUCHE

Praxis Neutraubling im Haus der Gesundheit
 Regensburger Str. 13 · Telefon: 09401 80 283

www.neutraubling-ergotherapie.de

IMPRESSUM

BARBINGER INFORMATIONSBLETT

Texte und Anzeigen bitte per E-Mail senden an:
 infoblatt-barbing@manhartmedia.de

Redaktion / Gestaltung / Gesamtherstellung:
 ManhartMedia | GmbH & Co. KG
 Klassische & Neue Medien

Mintrachinger Str. 9a, 93073 Neutraubling
 Telefon (0 94 01) 8819 335, Fax (0 94 01) 8819 334
 E-Mail: infoblatt-barbing@manhartmedia.de
 www.manhartmedia.de

Herausgeber: Gemeinde Barbing

Kirchstraße 1 · 93092 Barbing
 Telefon (0 94 01) 92 29-0
 Fax (0 94 01) 8 03 95, www.barbing.de



Für Druckfehler keine Haftung



GEMEINDE.BARBING



Folgen Sie uns gerne auf Instagram!



Besuchen Sie uns auf Facebook! **BARBING** | Ein Ort zum Leben



R,KOM



Internet, TV & Telefon
für alle in **Barbing** und drumherum!



JETZT VERFÜGBARKEIT CHECKEN!

- ✓ Lokaler Service aus Ostbayern
- ✓ FRITZ!Box WLAN-Router gratis
- ✓ Kostenloser Wechselservice

www.r-kom.de/check

0941 6985-545



Unsere Vielfalt bietet reichlich Möglichkeiten:



- musikalische Grundschule
- Sinus-Schule (Verbesserung der Qualität des Mathematikunterrichts) / Mathe-Lernwerkstatt
- Partnerschule der Universität
- naturwissenschaftlicher Unterricht in der Lernwerkstatt
- Schulbücherei mit Beratung / Lesepaten
- Arbeitsgemeinschaften: Kreativwerkstatt / Schulhausgestaltung, Chor, Schulgarten
- Projekt „Spielen macht Schule“
- gesunde Pause



abschied

Fachinstitut für Bestattungen
Bestattermeisterbetrieb

93073 Neutraubling • Sudetenstraße 8
Tel. (0 94 01) 20 04
Fax: (0 94 01) 33 34



Christian Handl
Bestattermeister



Roswitha Handl
Trauerbegleiterin

„Gut, dass es jemanden gibt,
der sich um alles kümmert!“

Unser Familienbetrieb ist im Trauerfall Tag und Nacht,
auch an Sonn- und Feiertagen erreichbar!

Web: www.bestattungen-abschied.info • Email: info@bestattungen-abschied.info

UNSER SERVICE

- Erdbestattungen
- Feuerbestattungen
- Seebestattungen
- Bestattungsvorsorge
- Überführungen im In- und Ausland
- Hauseigene Trauerhalle
- Bestattermeisterbetrieb



Ambulante Krankenpflege St. Michael

Unsere Leistungen:

- Grundpflege • Behandlungspflege • Hilfe im Haushalt • Betreuung

Wir suchen Pflegefach- u. Hilfskräfte gerne auch Quereinsteiger mit Freude am Umgang mit Menschen.

St.-Michael-Platz 4 • 93073 Neutraubling • Tel. 09401/524592 • Fax 09401/9135732

